

---

# gesis

Leibniz-Institut  
für Sozialwissenschaften

German Longitudinal  
Election Study



**GLES 2009**

**Langfrist-Online-Tracking,  
T15 (GLES)**

ZA5348, Version 2.0.0

*Fragebogendokumentation*



Die German Longitudinal Election Study (GLES) ist ein von der DFG gefördertes Projekt, welches mit der Bundestagswahl 2009 startete. Als bislang größte deutsche nationale Wahlstudie soll sie die Einstellungen und das Wahlverhalten der Wählerschaft bei vorerst drei aufeinanderfolgenden Wahlen beobachten und analysieren.

Die Studie wird von Prof. Dr. Hans Rattinger (Universität Mannheim), Prof. Dr. Sigrid Roßteutscher (Universität Frankfurt), Prof. Dr. Rüdiger Schmitt-Beck (Universität Mannheim) und PD Dr. Bernhard Weßels (Wissenschaftszentrum Berlin) geleitet und in enger Zusammenarbeit mit GESIS und der Deutschen Gesellschaft für Wahlforschung durchgeführt.

Die hier vorliegende Fragebogendokumentation bezieht sich auf das Langfrist-Online-Tracking T14 der GLES. Im Folgenden finden Sie einige kurze Informationen zum Datensatz, eine ausführliche Beschreibung können Sie der entsprechenden Studienbeschreibung (Study Materials 2011|91) entnehmen.

#### Bibliographische Angaben zum Datensatz

Studennummer	ZA5348
Titel	Langfrist-Online-Tracking, T15 (GLES)
Aktuelle Version	2.0.0, 06.05.2015 (Pre-Release)
doi	10.4232/1.12228
Zitation	Rattinger, Hans; Roßteutscher, Sigrid; Schmitt-Beck, Rüdiger; Weßels, Bernhard; Bieber, Ina; Bytzek, Evelyn; Scherer, Philipp (2015): Langfrist-Online-Tracking, T15 (GLES 2009). GESIS Datenarchiv, Köln. ZA5348 Datenfile Version 2.0.0, doi:10.4232/1.12228.

#### Methodologie

Untersuchungsgebiet	Deutschland (DE)
Grundgesamtheit	Die Grundgesamtheit der Online-Trackings bilden alle volljährigen Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die Teilnehmer des im von der Respondi AG betriebenen Online-Access-Panels sind. Dieses Panel umfasste 2011 in Deutschland etwa 100.000 aktive Panelisten. Die Rekrutierung der Panelisten erfolgt überwiegend online, zu einem geringen Anteil aber auch telefonisch.
Auswahl	Die Auswahl der Befragten aus der Grundgesamtheit erfolgte auf der Basis eines vorab erstellten Quotenplans (Geschlecht, Alter, Bildung).
Erhebungsverfahren	Online Befragung mit standardisiertem Fragebogen
Datenerhebung	Bamberger Centrum für Empirische Studien (BACES)
Erhebungszeitraum	24.08.2011 - 03.09.2011 05.09.2011 - 14.09.2011 (Nachbefragung der Abbrecher)

#### Weitere Hinweise

Weiterführende Informationen zur Studie finden Sie bei GESIS unter [www.gesis.org/gles](http://www.gesis.org/gles) sowie unter der Projektseite der GLES [www.gles.eu](http://www.gles.eu).

## Übersicht über die Variablen im Online-Tracking T15

Variable	Label
v_01	Geschlecht
v_02	Geburtsjahr
v_03	Schulbildung
v_04	Bundesland
A01	Politisches Interesse
A02	Demokratiezufriedenheit
A07_a	Wahlbeteiligungsabsicht
A08a-b_a	Beabsichtigte Stimmabgabe
A08ca-b_a	Hypothetische Stimmabgabe
A03	Wichtigstes Problem
A04	Wichtigstes Problem, Lösungskompetenz
A05	Zweitwichtigstes Problem
A06	Zweitwichtigstes Problem, Lösungskompetenz
KPX_1560- KPX_1564	Emotionen: Angst, Intensität: Wirtschaftskrise, Schweinegrippe, Kernenergie, Terrorismus, Klimawandel
A12a-f	Skalometer, Parteien
A27a-l_a	Skalometer Politiker
T15_004S1a-h	Eigenschaften der Spitzenpolitiker; Split 1/2 Merkel-Gabriel
T15_004S2a-h	Eigenschaften der Spitzenpolitiker; Split 2/2 Westerwelle-Künast
A13_a	Skalometer, Regierung
A14a-c	Leistung Regierungsparteien
A15a-c	Leistung Oppositionsparteien
B09a	Ärger, Wut, Intensität, M
B09b	Begeisterung, Begeist, Intensität, M
A19	Eigene wirtschaftliche Lage, retrospektiv
A20	Eigene wirtschaftliche Lage, Verantwortlichkeit
A21	Eigene wirtschaftliche Lage, aktuell
A22	Eigene wirtschaftliche Lage, prospektiv
A32a-f	Links-Rechts-Einstufung, Parteien
A33	Links-Rechts-Selbsteinstufung
A48	Regierung, Unterschied
A49	Parteien, Unterschiede
A23	Allgemeine wirtschaftliche Lage, retrospektiv
A24	Allgemeine wirtschaftliche Lage, Verantwortlichkeit
A25	Allgemeine wirtschaftliche Lage, aktuell
A26	Allgemeine wirtschaftliche Lage, prospektiv
T7_03	Recall, Wahlteilnahme, BTW 2009
T7_04a-b	Recall, Wahlentscheidung, BTW 2009
T7_07a-b	Recall, hyp. Wahlentscheidung, BTW 2009
L06a-p	Recall, Land
Ex_01a-h	Vorurteile
L64	Extermismusbatterie
A30	Gespräche über Politik
A31	Wichtigste Informationsquelle

---

B23a-h	Printmediennutzung, politisch
T08_011a-d	Printmediennutzung, politisch, Wochenzeitschriften
B24a-e	Fernsehnutzung, politisch
A34	Internetnutzung, politisch
A34a (A34aa-e)	Internetnutzung, Seiten
L10a-p_a	Sonntagsfrage, Land ohne LTW
A36	Parteiidentifikation
A37	Parteiidentifikation, Stärke
A38	Parteiidentifikation, Dauer
C09a-h	Wertebatterie
T08_013	Lebenszufriedenheit
L59	Vertrauen
L61	Hilfsbereitschaft
L60	Faires Verhalten
C06a-f	Kernenergie, Parteien
C06g	Kernenergie, Ego
C06i	Kernenergie, Salienz
B20a-g_a	Need (7 Items)
T15_002S1a-o	Big five (15 items) Split 1/4 Merkel
T15_003S1a-o	Big five (15 items) Split 2/4 Gabriel
T15_005S2a-o	Big five (15 items) Split 3/4 Westerwelle
T15_006S2a-o	Big five (15 items) Split 4/4 Künast
T15_001a-o	Big five (15 items) Ego
T15_007a-d	soziale Proteste / Krawalle
T15_170a-e	Aussagen zum Euro
T09_200a-c	Griechenland
T13_211	Arabische Welt, Interesse
T15_213a-e	Arabische Welt, Aussagen
T13_215	Arabische Welt, Deutsche Haltung (Parteien)
T13_214	Arabische Welt, Deutsche Haltung (ego)
V019a-d	Einstellungen zu Politik und Gesellschaft allgemein
A39a-l	Organisationsmitgliedschaft
A52	Familienstand
A54	Haushaltsgröße
A55	Haushaltsgröße, jünger als 18 Jahre
A50	Erwerbstätigkeit
A58	Erwerbstätigkeit früher
A53	Beruf
A53a	Beruf, damalig/früher
A40	Beschäftigungssektor
A60	Beschäftigungssektor, damalig/früher
A41	Angst vor Stellenverlust
A42	Religionszugehörigkeit
A42a	Kirchgangshäufigkeit, christlich
A42b	Kirchgangshäufigkeit, jüdisch
A42c	Kirchgangshäufigkeit, muslimisch
A44	Schichtzugehörigkeit, subjektiv
A43	Deutsche Staatsbürgerschaft

---

A43a	Deutsche Staatsbürgerschaft, seit wann
A45	Geburtsland
A46a-b	Geburtsland der Eltern
A47_a	Haushaltseinkommen
A59	Postleitzahl
V003	Befragungssituation: Arbeitsplatz/Privat
V006	Technische Probleme
V008	Debriefing: Interesse
V009	Debriefing: Schwierigkeit der Fragen
V010	Debriefing: Schwierigkeit Antworten
V011	Debriefing: Wissenschaftliche Umfragen
V012	Erfahrungen mit Umfragen, objektiv
V026a	Debriefing: Ablenkung
V026b	Debriefing: Länge der Ablenkung
V004	Debriefing: Sorgfalt

### Übersicht über die Variablen in der Nachbefragung der Abbrecher

Variable	Label
nb_V002	Erinnerung an Umfrage
nb_V003	Befragungssituation: Arbeitsplatz/Privat
nb_V005a-h	Gründe für Abbruch, gestützt
nb_V006	Technische Probleme
nb_V007	Technische Probleme, welche
nb_V008	Debriefing: Interesse
nb_V009	Debriefing: Schwierigkeit der Fragen
nb_V010	Debriefing: Schwierigkeit Antworten
nb_V011	Debriefing: Wissenschaftliche Umfragen
nb_V012	Erfahrungen mit Umfragen, objektiv
nb_A31	Wichtigste Informationsquelle
nb_A34	Internetnutzung, politisch
nb_A01	Politisches Interesse
nb_A07_a	Wahlbeteiligungsabsicht
nb_A08ca-b_a	Hypothetische Stimmabgabe
nb_A08a-b_a	Beabsichtigte Stimmabgabe
nb_V017a-j	Big Five (10 Items)
nb_V018a-c	Needs (3 Items)
nb_V019a-e	Einstellungen zu Politik und Gesellschaft allgemein
nb_A36	Parteiidentifikation
nb_V021	Geschlecht
nb_V022	Geburtsjahr
nb_V023	Schulbildung
nb_V004	Debriefing: Sorgfalt
nb_V024_c1-3	Gründe fuer Befragungsabbruch

**Variable:** v\_01**Themenk:** Soziodemographie: Privat  
**Item:** Geschlecht**Darstellung:**

Liste;

v\_01, v\_02, v\_03 auf einen Screen;

Must-Answer-Frage.

**Plausicheck:**

Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.

**Fragetext:**

Bitte geben Sie zunächst Ihr Geschlecht, Ihr Geburtsjahr und Ihre Schulbildung an.

Geschlecht:

- Weiblich

- Männlich

**Codierung:**

(1) männlich

(2) weiblich

**Variable:** v\_02**Themenk:** Soziodemographie: Privat  
**Item:** Geburtsjahr**Darstellung:**

Textfeld mit Zahleneingabe;

nur Zahleneingabe möglich

v\_01, v\_02, v\_03 auf einen Screen;

Must-Answer-Frage.

**Plausicheck:**

Bitte geben Sie Ihr Geburtsjahr an.

**Fragetext:**

Tragen Sie bitte ein, in welchem Jahr Sie geboren sind.

19\_\_\_\_\_

**Codierung:**

in Jahreszahlen durch Institut

**Variable:** v\_03**Themenk:** Soziodemographie: Privat  
**Item:** Schulbildung**Darstellung:**

Liste;

v\_01, v\_02, v\_03 auf einen Screen;

Must-Answer-Frage.

**Plausicheck:**

Bitte geben Sie Ihre Schulbildung an.

**Fragetext:**

Welchen Schulabschluss haben Sie?

- Schule beendet ohne Abschluss

- Hauptschulabschluss, Volksschulabschluss

- Realschulabschluss, Mittlere Reife, Fachschulreife oder Abschluss der polytechnischen Oberschule 10. Klasse
- Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
- Abitur bzw. erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
- Bin noch Schüler/in

**Codierung:**

- (1) Schule beendet ohne Abschluss
- (2) Hauptschulabschluss, Volksschulabschluss
- (3) Realschulabschluss, Mittlere Reife, Fachschulreife oder Abschluss der polytechnischen Oberschule 10. Klasse
- (4) Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
- (5) Abitur bzw. erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
- (6) bin noch Schüler/in

**Variable:** v\_04**Themenk:** Soziodemographie: Privat  
**Item:** Bundesland**Darstellung:**

Liste;  
Antwortkategorien in 2 Spalten;  
keine Mehrfachantworten möglich;  
Must-Answer-Frage.

**Plausicheck:**

Bitte geben Sie das Bundesland an, in dem Sie Ihren Hauptwohnsitz haben.

**Fragetext:**

Und in welchem Bundesland haben Sie Ihren Hauptwohnsitz?

- Baden-Württemberg
- Bayern
- Berlin
- Brandenburg
- Bremen
- Hamburg
- Hessen
- Mecklenburg-Vorpommern
- Niedersachsen
- Nordrhein-Westfalen
- Rheinland-Pfalz
- Saarland
- Sachsen
- Sachsen-Anhalt
- Schleswig-Holstein
- Thüringen

**Codierung:**

- (1) Schleswig-Holstein
- (2) Hamburg
- (3) Niedersachsen
- (4) Bremen
- (5) Nordrhein-Westfalen
- (6) Hessen
- (7) Rheinland-Pfalz
- (8) Baden-Wuerttemberg
- (9) Bayern
- (10) Saarland
- (11) Berlin



- (12) Brandenburg
- (13) Mecklenburg-Vorpommern
- (14) Sachsen
- (15) Sachsen-Anhalt
- (16) Thuringen

**Variable:** A01

**Themenk:** Allgemeine Einstellungen: Politisches Interesse  
**Item:** Politisches Interesse

**Fragetext:**

Wie stark interessieren Sie sich im Allgemeinen für Politik?

- Sehr stark
- Stark
- Mittelmäßig
- Weniger stark
- Überhaupt nicht

**Codierung:**

- (1) sehr stark
- (2) stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

-----  
 (99) keine Angabe

**Variable:** A02

**Themenk:** Allgemeine Einstellungen: Demokratiezufriedenheit  
**Item:** Demokratiezufriedenheit

**Fragetext:**

Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie - alles in allem - mit der Demokratie, so wie sie in Deutschland besteht?

- Sehr zufrieden
- Ziemlich zufrieden
- Teils zufrieden, teils unzufrieden
- Ziemlich unzufrieden
- Sehr unzufrieden

**Codierung:**

- (1) sehr zufrieden
- (2) ziemlich zufrieden
- (3) teils zufrieden, teils unzufrieden
- (4) ziemlich unzufrieden
- (5) sehr unzufrieden

-----  
 (99) keine Angabe

**Variable:** A07\_a

**Themenk:** Wahlentscheidung  
**Item:** Wahlbeteiligungsabsicht

**Fragetext:**

Wenn Wahlen stattfinden, geben viele Leute ihre Stimme ab. Andere kommen nicht dazu, ihre Stimme abzugeben, oder nehmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil. Wenn am nächsten Sonntag eine Bundestagswahl wäre, würden Sie dann zur Wahl gehen?

Ich würde ...

- bestimmt zur Wahl gehen

- wahrscheinlich zur Wahl gehen
- vielleicht zur Wahl gehen
- wahrscheinlich nicht zur Wahl gehen
- bestimmt nicht zur Wahl gehen

- weiß ich nicht

**Codierung:**

- (1) bestimmt zur Wahl gehen
- (2) wahrscheinlich zur Wahl gehen
- (3) vielleicht zur Wahl gehen
- (4) wahrscheinlich nicht zur Wahl gehen
- (5) bestimmt nicht zur Wahl gehen

-----

(98) weiß nicht

(99) keine Angabe

**Variable:** A08a-b\_a

**Themenk:** Wahlentscheidung

**Item:** Beabsichtigte Stimmabgabe

**Darstellung:**

Musterstimmzettel (BTW);

**Plausicheck:**

Bei Erststimme: Bitte geben Sie bei der Erststimme eine "Andere Partei" ein.

Bei Zweitstimme: Bitte geben Sie bei der Zweitstimme eine "Andere Partei" ein.

**Filter:**

wenn A07\_a (Wahlbeteiligungsabsicht) = 1-3, 99

**Fragetext:**

Bei der Bundestagswahl können Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis, die Zweitstimme für eine Partei. Wenn am nächsten Sonntag eine Bundestagswahl wäre, wie würden Sie dann wählen?

**Stimmzettel**  
für die Wahl zum Deutschen Bundestag

**Sie haben 2 Stimmen**

**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
eines/einer Wahlkreisabgeordneten

**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
einer Landesliste (Partei)

**Erststimme**

1	Kandidat der <b>CDU/CSU</b>	Christlich Demokratische Union Deutschlands/ Christlich Soziale Union	<input type="radio"/>
2	Kandidat der <b>SPD</b>	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>
3	Kandidat der <b>FDP</b>	Freie Demokratische Partei	<input type="radio"/>
4	Kandidat von <b>DIE LINKE.</b>	Die Linke	<input type="radio"/>
5	Kandidat von <b>Bündnis 90/ Die Grünen</b>	Bündnis 90/ Die Grünen	<input type="radio"/>
6	Kandidat von <b>Anderer Partei, und zwar</b>	<input style="width: 50px;" type="text"/>	<input type="radio"/>

**Zweitstimme**

<input type="radio"/>	<b>CDU/CSU</b>	Christlich Demokratische Union Deutschlands/ Christlich Soziale Union	1
<input type="radio"/>	<b>SPD</b>	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	2
<input type="radio"/>	<b>FDP</b>	Freie Demokratische Partei	3
<input type="radio"/>	<b>DIE LINKE.</b>	Die Linke	4
<input type="radio"/>	<b>Bündnis 90/ Die Grünen</b>	Bündnis 90/ Die Grünen	5
<input type="radio"/>	<b>Anderer Partei, und zwar</b>	<input style="width: 50px;" type="text"/>	6

Weiß ich nicht      Weiß ich nicht

**Codierung:**

siehe Codierschema "Parteien"

**Variable:** A08ca-b\_a**Themenk:** Wahlentscheidung**Item:** Hypothetische Stimmabgabe**Darstellung:**

Musterstimmzettel (BTW);

**Plausicheck:**

Bei Erststimme: Bitte geben Sie bei der Erststimme eine "Andere Partei" ein.

Bei Zweitstimme: Bitte geben Sie bei der Zweitstimme eine "Andere Partei" ein.

**Filter:**


wenn A07\_a (Wahlbeteiligungsabsicht) = 4, 5, 98

**Fragetext:**


Einmal angenommen, Sie würden an der Bundestagswahl teilnehmen, für welche Parteien würden Sie sich entscheiden?

**Stimmzettel**  
für die Wahl zum Deutschen Bundestag

**Sie haben 2 Stimmen**



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
eines/einer Wahlkreisabgeordneten



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
einer Landesliste (Partei)

**Erststimme**

1	Kandidat der <b>CDU/CSU</b>	Christlich Demokratische Union Deutschlands/ Christlich Soziale Union	<input type="radio"/>
2	Kandidat der <b>SPD</b>	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>
3	Kandidat der <b>FDP</b>	Freie Demokratische Partei	<input type="radio"/>
4	Kandidat von <b>DIE LINKE.</b>	Die Linke	<input type="radio"/>
5	Kandidat von <b>Bündnis 90/ Die Grünen</b>	Bündnis 90/ Die Grünen	<input type="radio"/>
6	Kandidat von <b>Anderer Partei, und zwar</b>	<input style="width: 50px;" type="text"/>	<input type="radio"/>

**Zweitstimme**

<input type="radio"/>	<b>CDU/CSU</b>	Christlich Demokratische Union Deutschlands/ Christlich Soziale Union	1
<input type="radio"/>	<b>SPD</b>	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	2
<input type="radio"/>	<b>FDP</b>	Freie Demokratische Partei	3
<input type="radio"/>	<b>DIE LINKE.</b>	Die Linke	4
<input type="radio"/>	<b>Bündnis 90/ Die Grünen</b>	Bündnis 90/ Die Grünen	5
<input type="radio"/>	<b>Anderer Partei, und zwar</b>	<input style="width: 50px;" type="text"/>	6

Weiß ich nicht        Weiß ich nicht

**Codierung:**

siehe Codierschema "Parteien"

**Variable:** A03**Themenk:** Valenzissue: Wichtigste Probleme**Item:** Wichtigstes Problem**Fragetext:**

Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste politische Problem in Deutschland?

--

**Codierung:**

siehe Codierschema "Agendafragen"

<b>Variable:</b> A04	<b>Themenk:</b> Valenzissue: Wichtigste Probleme
	<b>Item:</b> Wichtigstes Problem, Lösungskompetenz

**Plausicheck:**

Bitte geben Sie eine "Andere Partei" an.

**Filter:**

wenn in A03 (Wichtigstes Problem) Antwort gegeben wurde

**Fragetext:**

Und welche Partei ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, dieses Problem zu lösen?

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar \_\_\_\_\_
  
- Alle Parteien gleich gut
- Keine Partei

**Codierung:**

siehe Codierschema "Parteien"

<b>Variable:</b> A05	<b>Themenk:</b> Valenzissue: Wichtigste Probleme
	<b>Item:</b> Zweitwichtigstes Problem

**Filter:**

wenn in A03 (Wichtigstes Problem) Antwort gegeben wurde

**Fragetext:**

Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das zweitwichtigste politische Problem in Deutschland?

--

**Codierung:**

siehe Codierschema "Agendafragen"

<b>Variable:</b> A06	<b>Themenk:</b> Valenzissue: Wichtigste Probleme
	<b>Item:</b> Zweitwichtigstes Problem, Lösungskompetenz

**Plausicheck:**

Bitte geben Sie eine "Andere Partei" an.

**Filter:**

wenn in A05 (Zweitwichtigstes Problem) Antwort gegeben wurde

**Fragetext:**

Und welche Partei ist Ihrer Meinung nach am besten geeignet, dieses Problem zu lösen?

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar \_\_\_\_\_

- Alle Parteien gleich gut
- Keine Partei

**Codierung:**

siehe Codierschema "Parteien"

[NOTE: Bei einem Fall ist eine gültige Nennungen bei der Frage nach dem zweitwichtigsten Problem (A05\_c1) vorhanden. Dennoch erhielt der Befragte nicht die Nachfrage, wer dieses Problem am besten lösen könne.]

**Variable:** KPX\_1560-KPX\_1564

**Themenk:** Psychologische Konstrukte: Emotionen

**Item:** Emotionen: Angst, Intensität: Wirtschaftskrise; Kernenergie; Klimaerwärmung; Terrorismus

**Darstellung:**

Matrix;

Skala: mit 7 Punkten ohne numerische Beschriftung

Beschriftung: links "überhaupt keine Angst", rechts "sehr große Angst";

**Fragetext:**

Und wie viel Angst macht Ihnen

die derzeitige Wirtschaftskrise?

die Nutzung der Kernenergie?

die globale Klimaerwärmung?

der internationale Terrorismus?

**Codierung:**

(1) 1 überhaupt keine Angst

(2) 2

(3) 3

(4) 4

(5) 5

(6) 6

(7) 7 sehr große Angst

-----  
(99) keine Angabe

**Variable:** A12a-f

**Themenk:** Allgemeine Einstellungen: Parteien (Bund)

**Item:** Skalometer, Parteien

**Darstellung:**

Matrix;

Skala: -5 bis +5, mit Nullpunkt;  
 Beschriftung: -5 "halte überhaupt nichts von der Partei", +5 "halte sehr viel von der Partei";  
 "kann ich nicht einschätzen"-Kategorie  
 Satz "Bitte beschreiben Sie dies mit einer Skala von -5 bis +5" nicht fett schreiben.

**Fragetext:**

Und nun zu den politischen Parteien. Was halten Sie ganz allgemein von den politischen Parteien?  
 Bitte beschreiben Sie dies mit einer Skala von -5 bis +5.

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD
- (D) FDP
- (E) Die Linke
- (F) Bündnis 90/Die Grünen

**Codierung:**

- (1) -5 halte überhaupt nichts von der Partei
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 halte sehr viel von der Partei

-----  
 (98) kann ich nicht einschätzen  
 (99) keine Angabe

<b>Variable:</b> A27a-1_a	<b>Themenk:</b> Allgemeine Einstellungen: Politiker (Bund)
	<b>Item:</b> Skalometer Politiker

**Darstellung:**

Matrix;  
 Skala: -5 bis +5, mit Nullpunkt;  
 Beschriftung: -5 "halte überhaupt nichts von der Person", +5 "halte sehr viel von der Person";  
 "kenne ich nicht"- Kategorie;  
 Darstellung der Frage auf 2 Screens;  
 Satz "Bitte beschreiben Sie dies mit einer Skala von -5 bis +5" nicht fett schreiben.

**Fragetext:**

[Screen 1]:  
 Kommen wir nun zu einigen Politikerinnen und Politikern in Deutschland. Was halten Sie von den folgenden Personen?  
 Bitte beschreiben Sie dies mit Hilfe der Skala von -5 bis +5.

- (A) Angela Merkel
- (B) Wolfgang Schäuble
- (C) Horst Seehofer
- (D) Hans-Peter Friedrich
- (E) Frank-Walter Steinmeier
- (F) Sigmar Gabriel

[Screen 2]:

Und was halten Sie von den folgenden Personen?

- (G) Guido Westerwelle
- (H) Philipp Rösler
- (I) Renate Künast
- (J) Cem Özdemir
- (K) Oskar Lafontaine
- (L) Gregor Gysi

**Codierung:**

- (1) -5 halte überhaupt nichts von der Person
- (2) -4
- (3) -3
- (4) -2
- (5) -1
- (6) 0
- (7) +1
- (8) +2
- (9) +3
- (10) +4
- (11) +5 halte sehr viel von der Person

-----

(98) kenne ich nicht

(99) keine Angabe

**Variable:** T15\_004S1a-h

**Themenk:** Allgemeine Einstellungen: Politiker (Bund)

**Item:** Eigenschaften der Spitzenpolitiker; Split 1/2  
Merkel-Gabriel

**Darstellung:**

Matrix;

Skala: -2 bis +2, mit Nullpunkt

Beschriftung: -2 "trifft überhaupt nicht zu", +2 "trifft voll und ganz zu";

"kann ich nicht beurteilen"-Kategorie;

Darstellung der Frage in 2 Screens.

**Split:**

2er Split: Der 1. Hälfte der Befragten wird diese Frage zu Merkel und Gabriel gestellt. Der 2. Hälfte wird die folgende Frage T15\_004S2a-1 gestellt.

**Filter:**

wenn Personen aus A27a-1\_a (Skalometer Politiker) bekannt

**Fragetext:**

[Screen 1]

Geben Sie bitte an, in welchem Maße verschiedene Eigenschaften Ihrer Meinung nach auf *Angela Merkel* zutreffen.

*Angela Merkel ...*

- (A) ist durchsetzungsfähig und führungsstark.
- (B) ist vertrauenswürdig.
- (C) ist als Mensch sympathisch.
- (D) hat vernünftige Vorstellungen, die Wirtschaft anzukurbeln.

[Screen 2 ]

Geben Sie bitte auch an, in welchem Maße die Eigenschaften Ihrer Meinung nach auf *Sigmar Gabriel* zutreffen.

*Sigmar Gabriel ...*

- (E) ist durchsetzungsfähig und führungsstark.  
 (F) ist vertrauenswürdig.  
 (G) ist als Mensch sympathisch.  
 (H) hat vernünftige Vorstellungen, die Wirtschaft anzukurbeln.

**Codierung:**

- (1) -2 trifft überhaupt nicht zu  
 (2) -1  
 (3) 0  
 (4) +1  
 (5) +2 trifft voll und ganz zu

- (98) kann ich nicht beurteilen  
 (99) keine Angabe  
 (100) trifft nicht zu

**Variable:** T15\_004S2a-h

**Themenk:** Allgemeine Einstellungen: Politiker (Bund)

**Item:** Eigenschaften der Spitzenpolitiker; Split 2/2  
 Westerwelle-Künast

**Darstellung:**

Matrix;  
 Skala: -2 bis +2, mit Nullpunkt  
 Beschriftung: -2 "trifft überhaupt nicht zu", +2 "trifft voll und ganz zu";  
 "kann ich nicht beurteilen"-Kategorie;  
 Darstellung der Frage in 2 Screens.

**Split:**

2er Split: Der 2. Hälfte der Befragten wird diese Frage zu Westerwelle und Künast gestellt, der 1. Hälfte wird die vorherige Frage T15\_004S1a-l gestellt.

**Filter:**

wenn Personen aus A27a-l\_a (Skalometer Politiker) bekannt

**Fragetext:**

[Screen 1]

Geben Sie bitte an, in welchem Maße verschiedene Eigenschaften Ihrer Meinung nach auf *Guido Westerwelle* zutreffen.

*Guido Westerwelle ...*

- (A) ist durchsetzungsfähig und führungsstark.  
 (B) ist vertrauenswürdig.  
 (C) ist als Mensch sympathisch.  
 (D) hat vernünftige Vorstellungen, die Wirtschaft anzukurbeln.

[Screen 2]

Geben Sie bitte auch an, in welchem Maße die Eigenschaften Ihrer Meinung nach auf *Renate Künast* zutreffen.

*Renate Künast*

- (E) ist durchsetzungsfähig und führungsstark.  
 (F) ist vertrauenswürdig.  
 (G) ist als Mensch sympathisch.  
 (H) hat vernünftige Vorstellungen, die Wirtschaft anzukurbeln.

**Codierung:**

- (1) -2 trifft überhaupt nicht zu  
 (2) -1  
 (3) 0



- (4) +1  
 (5) +2 trifft voll und ganz zu  
 -----  
 (98) kann ich nicht beurteilen  
 (99) keine Angabe  
 (100) trifft nicht zu

**Variable:** A13\_a

**Themenk:** Allgemeine Einstellungen: Regierung und Opposition  
 (Bund)

**Item:** Skalometer, Regierung

**Darstellung:**

Matrix;

Skala: -5 bis +5; mit Nullpunkt;

Beschriftung: -5 "vollständig unzufrieden", +5 "voll und ganz zufrieden";

**Fragetext:**

Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung aus CDU/CSU und FDP in Berlin?

**Codierung:**

- (1) -5 vollständig unzufrieden  
 (2) -4  
 (3) -3  
 (4) -2  
 (5) -1  
 (6) 0  
 (7) +1  
 (8) +2  
 (9) +3  
 (10) +4  
 (11) +5 voll und ganz zufrieden  
 -----  
 (99) keine Angabe

**Variable:** A14a-c

**Themenk:** Allgemeine Einstellungen: Regierung und Opposition  
 (Bund)

**Item:** Leistung Regierungsparteien

**Darstellung:**

Matrix;

Skala: -5 bis +5; mit Nullpunkt;

Beschriftung: -5 "vollständig unzufrieden", +5 "voll und ganz zufrieden";

**Fragetext:**

Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der einzelnen Parteien in der Bundesregierung?

- (A) CDU  
 (B) CSU  
 (C) FDP

**Codierung:**

- (1) -5 vollständig unzufrieden  
 (2) -4  
 (3) -3  
 (4) -2  
 (5) -1  
 (6) 0

- (7) +1  
 (8) +2  
 (9) +3  
 (10) +4  
 (11) +5 voll und ganz zufrieden

-----  
 (99) keine Angabe

**Variable:** A15a-c

**Themenk:** Allgemeine Einstellungen: Regierung und Opposition (Bund)

**Item:** Leistung Oppositionsparteien

**Darstellung:**

Matrix;

Skala: -5 bis +5; mit Nullpunkt;

Beschriftung: -5 "vollständig unzufrieden", +5 "voll und ganz zufrieden";

**Fragetext:**

Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der Parteien in der Opposition im Bundestag?

- (A) SPD  
 (B) Die Linke  
 (C) Bündnis 90/Die Grünen

**Codierung:**

- (1) -5 vollständig unzufrieden  
 (2) -4  
 (3) -3  
 (4) -2  
 (5) -1  
 (6) 0  
 (7) +1  
 (8) +2  
 (9) +3  
 (10) +4  
 (11) +5 voll und ganz zufrieden

-----  
 (99) keine Angabe

**Variable:** B09a

**Themenk:** Psychologische Konstrukte: Emotionen

**Item:** Ärger, Wut, Intensität, M

**Darstellung:**

Matrix (eine Zeile);

Skala: 1 bis 7;

Beschriftung: "überhaupt nicht wütend" und 7 "sehr wütend";

**Filter:**

wenn Merkel bekannt in Frage A27a-1\_a, ansonsten weiter mit Frage A19

**Fragetext:**

Wenn Sie an Angela Merkel denken oder das, was sie getan hat, wie *wütend* sind Sie dann?

**Codierung:**

- (1) 1 überhaupt nicht wütend  
 (2) 2  
 (3) 3

- (4) 4  
 (5) 5  
 (6) 6  
 (7) 7 sehr wütend

-----  
 (99) keine Angabe  
 (100) trifft nicht zu

**Variable:** B09b

**Themenk:** Psychologische Konstrukte: Emotionen

**Item:** Begeisterung, Begeist, Intensität, M

**Darstellung:**

Matrix (eine Zeile);

Skala: 1 bis 7

Beschriftung: 1 "überhaupt nicht begeistert" und 7 "sehr begeistert";

**Filter:**

wenn Merkel bekannt in Frage A27a-l\_a, ansonsten weiter mit Frage A19

**Fragetext:**

Wenn Sie an Angela Merkel denken oder das, was sie getan hat, wie *begeistert* sind Sie dann?

**Codierung:**

- (1) 1 überhaupt nicht begeistert  
 (2) 2  
 (3) 3  
 (4) 4  
 (5) 5  
 (6) 6  
 (7) 7 sehr begeistert

-----  
 (99) keine Angabe  
 (100) trifft nicht zu

**Variable:** A19

**Themenk:** Valenzissue: Eigene wirtschaftliche Lage

**Item:** Eigene wirtschaftliche Lage, retrospektiv

**Darstellung:**

Liste;

**Fragetext:**

Kommen wir nun zu Ihrer wirtschaftlichen Lage.

Wie hat sich Ihre *eigene* wirtschaftliche Lage in den letzten ein bis zwei Jahren entwickelt? Ist sie ...

- wesentlich besser geworden
- etwas besser geworden
- gleich geblieben
- etwas schlechter geworden
- wesentlich schlechter geworden

**Codierung:**

- (1) wesentlich besser geworden  
 (2) etwas besser geworden  
 (3) gleich geblieben  
 (4) etwas schlechter geworden  
 (5) wesentlich schlechter geworden
-

(99) keine Angabe

**Variable:** A20

**Themenk:** Valenzissue: Eigene wirtschaftliche Lage  
**Item:** Eigene wirtschaftliche Lage, Verantwortlichkeit

**Filter:**

wenn in A19 (eigene wirtschaftliche Lage, retrospektiv) = 1-5

**Fragetext:**

Was meinen Sie, in welchem Ausmaß ist die Politik der Bundesregierung für diese Entwicklung verantwortlich?

- Sehr stark
- Ziemlich stark
- Mittelmäßig
- Weniger stark
- Überhaupt nicht

**Codierung:**

- (1) sehr stark
- (2) ziemlich stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

-----  
(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

**Variable:** A21

**Themenk:** Valenzissue: Eigene wirtschaftliche Lage  
**Item:** Eigene wirtschaftliche Lage, aktuell

**Fragetext:**

Wie beurteilen Sie heute Ihre *eigene* wirtschaftliche Lage?

- Sehr gut
- Gut
- Teils gut, teils schlecht
- Schlecht
- Sehr schlecht

**Codierung:**

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) teils gut, teils schlecht
- (4) schlecht
- (5) sehr schlecht

-----  
(99) keine Angabe

**Variable:** A22

**Themenk:** Valenzissue: Eigene wirtschaftliche Lage  
**Item:** Eigene wirtschaftliche Lage, prospektiv

**Fragetext:**

Was glauben Sie, wie wird Ihre *eigene* wirtschaftliche Lage in einem Jahr sein?

- Wesentlich besser
- Etwas besser
- Gleich geblieben
- Etwas schlechter

- Wesentlich schlechter

**Codierung:**

- (1) wesentlich besser
- (2) etwas besser
- (3) gleich geblieben
- (4) etwas schlechter
- (5) wesentlich schlechter

-----  
(99) keine Angabe

**Variable:** A32a-f

**Themenk:** Allgemeine Einstellungen: Politische Positionen

**Item:** Links-Rechts-Einstufung, Parteien

**Darstellung:**

Matrix;

Skala: 1 bis 11;

Beschriftung: 1 "links" und 11 "rechts";  
mit "weiß ich nicht"-Kategorie

**Fragetext:**

In der Politik reden die Leute häufig von "links" und "rechts". Wenn Sie eine Skala von 1 bis 11 benutzen, wo würden Sie die folgenden Parteien einordnen, wenn 1 "links" und 11 "rechts" ist?

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD
- (D) FDP
- (E) Die Linke
- (F) Bündnis 90/Die Grünen

**Codierung:**

- (1) 1 links
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 rechts

-----  
(98) weiß nicht  
(99) keine Angabe

**Variable:** A33

**Themenk:** Allgemeine Einstellungen: Politische Positionen

**Item:** Links-Rechts-Selbsteinstufung

**Darstellung:**

Matrix (mit einer Zeile);

Skala: 1 bis 11;

Beschriftung: 1 "links" und 11 "rechts";  
mit "weiß ich nicht"-Kategorie

**Fragetext:**

Und wenn Sie diese Skala von 1 bis 11 benutzen, wo würden Sie sich selbst einordnen?

**Codierung:**

- (1) 1 links
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 rechts

- 
- (98) weiß nicht
  - (99) keine Angabe

**Variable:** A48**Themenk:** Allgemeine Einstellungen: Regierung und Opposition (Bund)**Item:** Regierung, Unterschied**Darstellung:**

Matrix;

Skala: 1 bis 5

Beschriftung: 1 "überhaupt keinen Unterschied", 5 "sehr großen Unterschied"

In Berlin den Satz "Und nun noch einmal zur Bundespolitik" der Frage voranstellen.

**Fragetext:**

Einige Leute meinen, dass es einen großen Unterschied macht, wer in Berlin an der Regierung ist. Andere meinen, dass es keinen Unterschied macht. Wie ist das bei Ihnen?

**Codierung:**

- (1) 1 überhaupt keinen Unterschied
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5 sehr großen Unterschied

- 
- (99) keine Angabe

**Variable:** A49**Themenk:** Allgemeine Einstellungen: Parteien**Item:** Parteien, Unterschiede**Darstellung:**

Matrix;

Skala: 1 bis 5

Beschriftung: 1 "überhaupt keine Unterschiede", 5 "sehr große Unterschiede"

**Fragetext:**

Wie ist das eigentlich in der aktuellen politischen Diskussion, wie groß sind da die Unterschiede zwischen den Parteien?

**Codierung:**

- (1) 1 überhaupt keine Unterschiede
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5 sehr große Unterschiede

-----

(99) keine Angabe

**Variable:** A23

**Themenk:** Valenzissue: Allgemeine wirtschaftliche Lage  
**Item:** Allgemeine wirtschaftliche Lage, retrospektiv

**Fragetext:**

Nun einige Fragen zur wirtschaftlichen Lage in Deutschland. Was meinen Sie, ist die *allgemeine* wirtschaftliche Lage in Deutschland in den letzten ein bis zwei Jahren ...

- wesentlich besser geworden
- etwas besser geworden
- gleich geblieben
- etwas schlechter geworden
- wesentlich schlechter geworden

**Codierung:**

- (1) wesentlich besser geworden
- (2) etwas besser geworden
- (3) gleich geblieben
- (4) etwas schlechter geworden
- (5) wesentlich schlechter geworden

-----  
(99) keine Angabe

**Variable:** A24

**Themenk:** Valenzissue: Allgemeine wirtschaftliche Lage  
**Item:** Allgemeine wirtschaftliche Lage,  
Verantwortlichkeit

**Filter:**

wenn in A23 (Allgemeine wirtschaftliche Lage, retrospektiv) = 1-5

**Fragetext:**

Was meinen Sie: In welchem Ausmaß ist die Politik der *Bundesregierung* für diese Entwicklung verantwortlich?

- Sehr stark
- Ziemlich stark
- Mittelmäßig
- Weniger stark
- Überhaupt nicht

**Codierung:**

- (1) sehr stark
- (2) ziemlich stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

-----  
(99) keine Angabe  
(100) trifft nicht zu

**Variable:** A25

**Themenk:** Valenzissue: Allgemeine wirtschaftliche Lage  
**Item:** Allgemeine wirtschaftliche Lage, aktuell

**Fragetext:**

Wie beurteilen Sie ganz *allgemein* die heutige wirtschaftliche Lage in Deutschland?

- Sehr gut
- Gut

- Teils gut, teils schlecht
- Schlecht
- Sehr schlecht

**Codierung:**

- (1) sehr gut
- (2) gut
- (3) teils gut, teils schlecht
- (4) schlecht
- (5) sehr schlecht

-----  
(99) keine Angabe

**Variable:** A26

**Themenk:** Valenzissue: Allgemeine wirtschaftliche Lage  
**Item:** Allgemeine wirtschaftliche Lage, prospektiv

**Fragetext:**

Und wie wird die *allgemeine* wirtschaftliche Lage in Deutschland in einem Jahr sein?

- Wesentlich besser
- Etwas besser
- Gleich geblieben
- Etwas schlechter
- Wesentlich schlechter

**Codierung:**

- (1) wesentlich besser
- (2) etwas besser
- (3) gleich geblieben
- (4) etwas schlechter
- (5) wesentlich schlechter

-----  
(99) keine Angabe

**Variable:** T7\_03

**Themenk:** Wahlentscheidung  
**Item:** Recall, Wahlteilnahme, BTW 2009

**Fragetext:**

Bei der Bundestagswahl am 27. September 2009 kamen viele Bürger nicht dazu ihre Stimme abzugeben oder nahmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil. Wie war das bei Ihnen: Haben Sie gewählt oder haben Sie nicht gewählt?

- Ja, ich habe gewählt
- Nein, ich habe nicht gewählt

**Codierung:**

- (1) ja, ich habe gewählt
- (2) nein, ich habe nicht gewählt

-----  
(99) keine Angabe

**Variable:** T7\_04a-b

**Themenk:** Wahlentscheidung  
**Item:** Recall, Wahlentscheidung, BTW 2009

**Darstellung:**

Musterstimmzettel (BTW, Recall);

**Plausicheck:**

Bei Erststimme: Bitte geben Sie eine "Andere Partei" bei der Erststimme ein.



Bei Zweitstimme: Bitte geben Sie eine "Andere Partei" bei der Zweitstimme ein.  
 Sie haben bisher nur die Erststimme [bzw. Zweitstimme] abgegeben. Geben Sie bitte auch an, wie Sie mit der Erststimme [bzw. Zweitstimme] gewählt hätten

**Filter:**

wenn T7\_03 (Recall - Wahlteilnahme, BTW 2009) = 1

**Fragetext:**

Bei der Bundestagswahl konnten Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten in Ihrem Wahlkreis, die Zweitstimme für eine Partei. Diese Liste hier ist ein Musterstimmzettel, ähnlich wie Sie ihn bei der Bundestagswahl erhalten haben. Wie haben Sie auf Ihrem Stimmzettel angekreuzt?

**Stimmzettel**  
für die Wahl zum Deutschen Bundestag

**Sie haben 2 Stimmen**

**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
eines/einer Wahlkreisabgeordneten

**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
einer Landesliste (Partei)

**Erststimme**

1	Kandidat der <b>CDU/CSU</b>	Christlich Demokratische Union Deutschlands/ Christlich Soziale Union	<input type="checkbox"/>
2	Kandidat der <b>SPD</b>	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="checkbox"/>
3	Kandidat der <b>FDP</b>	Freie Demokratische Partei	<input type="checkbox"/>
4	Kandidat von <b>DIE LINKE.</b>	Die Linke	<input type="checkbox"/>
5	Kandidat von <b>Bündnis 90/ Die Grünen</b>	Bündnis 90/ Die Grünen	<input type="checkbox"/>
6	Kandidat von <b>Anderer Partei, und zwar</b>	<input style="width: 50px;" type="text"/>	<input type="checkbox"/>

Weiß ich nicht mehr  
 Habe keine Erststimme vergeben

**Zweitstimme**

<input type="checkbox"/>	<b>CDU/CSU</b>	Christlich Demokratische Union Deutschlands/ Christlich Soziale Union	1
<input type="checkbox"/>	<b>SPD</b>	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	2
<input type="checkbox"/>	<b>FDP</b>	Freie Demokratische Partei	3
<input type="checkbox"/>	<b>DIE LINKE.</b>	Die Linke	4
<input type="checkbox"/>	<b>Bündnis 90/ Die Grünen</b>	Bündnis 90/ Die Grünen	5
<input type="checkbox"/>	<b>Anderer Partei, und zwar</b>	<input style="width: 50px;" type="text"/>	6

Weiß ich nicht mehr  
 Habe keine Zweitstimme vergeben

**Codierung:**

siehe Codierschema "Parteien"

<b>Variable:</b> T7_07a-b	<b>Themenk:</b> Wahlentscheidung
	<b>Item:</b> Recall, hyp. Wahlentscheidung, BTW 2009

**Darstellung:**

Musterstimmzettel (BTW, Recall)

**Plauscheck:**

Bei Erststimme: Bitte geben Sie eine "Andere Partei" bei der Erststimme ein.  
 Bei Zweitstimme: Bitte geben Sie eine "Andere Partei" bei der Zweitstimme ein.  
 Sie haben bisher nur die Erststimme [bzw. Zweitstimme] abgegeben. Geben Sie bitte auch an, wie Sie mit der Erststimme [bzw. Zweitstimme] gewählt hätten

**Filter:**

wenn T7\_03 (Recall - Wahlteilnahme, BTW 2009) = 2, 99

**Fragetext:**

Angenommen Sie hätten doch an der Wahl teilgenommen, für welche Partei oder welche Parteien hätten Sie sich dann am ehesten entschieden? Hier ist ein Musterstimmzettel, ähnlich wie Sie ihn bei der Bundestagswahl erhalten hätten. Was hätten Sie auf Ihrem Stimmzettel angekreuzt?

**Stimmzettel**  
für die Wahl zum Deutschen Bundestag

**Sie haben 2 Stimmen**



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
eines/einer Wahlkreisabgeordneten



**hier 1 Stimme**  
für die Wahl  
einer Landesliste (Partei)

**Erststimme**

1	Kandidat der <b>CDU/CSU</b>	Christlich Demokratische Union Deutschlands/ Christlich Soziale Union	<input type="radio"/>
2	Kandidat der <b>SPD</b>	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>
3	Kandidat der <b>FDP</b>	Freie Demokratische Partei	<input type="radio"/>
4	Kandidat von <b>DIE LINKE.</b>	Die Linke	<input type="radio"/>
5	Kandidat von <b>Bündnis 90/ Die Grünen</b>	Bündnis 90/ Die Grünen	<input type="radio"/>
6	Kandidat von <b>Anderer Partei, und zwar</b>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	<input type="radio"/>

**Zweitstimme**

<input type="radio"/>	<b>CDU/CSU</b>	Christlich Demokratische Union Deutschlands/ Christlich Soziale Union	1
<input type="radio"/>	<b>SPD</b>	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	2
<input type="radio"/>	<b>FDP</b>	Freie Demokratische Partei	3
<input type="radio"/>	<b>DIE LINKE.</b>	Die Linke	4
<input type="radio"/>	<b>Bündnis 90/ Die Grünen</b>	Bündnis 90/ Die Grünen	5
<input type="radio"/>	<b>Anderer Partei, und zwar</b>	<input style="width: 100%;" type="text"/>	6

Weiß ich nicht        Weiß ich nicht

**Codierung:**

siehe Codierschema "Parteien"

**Variable:** L06

**Themenk:** Wahlentscheidung: Land

**Item:** Recall, Land

**Darstellung:**

Einsetzen:

[Einsatz 1: LTW-Bezeichnung]

"Landtagswahl": Baden-Württemberg, Bayern, Brandenburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein, Thüringen

"Bürgerschaftswahl": Bremen, Hamburg

"Wahl zum Abgeordnetenhaus": Berlin

[Einsatz2: Datum]

Baden-Württemberg: 27. März 2011

Bayern: 28. September 2008

Berlin: 17. September 2006

Brandenburg: 27. September 2009

Bremen: 22. Mai 2011

Hamburg: 20. Februar 2011

Hessen: 18. Januar 2009

Mecklenburg-Vorpommern: 17. September 2006

Niedersachsen: 27. Januar 2008

Nordrhein-Westfalen: 9. Mai 2010  
 Rheinland-Pfalz: 27. März 2011  
 Saarland: 30. August 2009  
 Sachsen: 30. August 2009  
 Sachsen-Anhalt: 20. März 2011  
 Schleswig-Holstein: 27. September 2009  
 Thüringen: 30. August 2009

[Einsatz3:in Land]:

"in Baden-Württemberg"  
 "in Bayern"  
 "in Berlin"  
 "in Brandenburg"  
 "in Bremen"  
 "in Hamburg"  
 "in Hessen"  
 "in Mecklenburg-Vorpommern"  
 "in Niedersachsen"  
 "in Nordrhein-Westfalen"  
 "in Rheinland-Pfalz"  
 "im Saarland"  
 "in Sachsen"  
 "in Sachsen-Anhalt"  
 "in Schleswig-Holstein"  
 "in Thüringen"

[Einsatz 4: Zusätzliche Antwortkategorien]

Schleswig-Holstein: SSW  
 Bayern: FW Freie Wähler  
 Bremen: BIW  
 Mecklenburg-Vorpommern: NPD  
 Sachsen: NPD

**Plausicheck:**

Bitte geben Sie eine "Andere Partei" ein.

**Fragetext:**

Und wie war das eigentlich bei der letzten [Einsatz1: LTW-Bezeichnung] am [Einsatz2: Datum] [Einsatz 3: in Land]: Welche Partei haben Sie damals gewählt?

- CDU [in Bayern CSU]
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen [in Hamburg: Bündnis 90/Die Grünen - GAL]
- [Einsatz 4: weitere Antwortkategorien bei einigen Ländern; siehe Darstellungshinweise]
- Andere Partei, und zwar \_\_\_\_\_
  
- Weiß ich nicht mehr
- Habe nicht gewählt
- War nicht wahlberechtigt

**Codierung:**

siehe Codierschema "Parteien"

**Variable:** Ex\_01a-h

**Themenk:** Psychologische Konstrukte: Vorurteile

**Item:** Vorurteile

**Darstellung:**

Matrix;  
Skala:1-5  
Beschriftung: 1 "stimme überhaupt nicht zu", 5 "stimme voll und ganz zu"

**Fragetext:**

[Screen 1]:

Nun folgen verschiedene Aussagen, denen manche Leute zustimmen, die andere aber auch ablehnen. Wie ist das bei Ihnen? Inwiefern stimmen Sie diesen Aussagen zu bzw. nicht zu?

- (A) Es leben zu viele Ausländer in Deutschland.
- (B) Wer irgendwo neu ist, sollte sich erst einmal mit weniger zufrieden geben.
- (C) Frauen sollten sich wieder mehr auf die Rolle der Ehefrau und Mutter besinnen.
- (D) Durch die vielen Muslime hier fühle ich mich manchmal wie ein Fremder im eigenen Land.

[Screen 2]

Und inwiefern stimmen Sie diesen Aussagen zu?

- (E) Wenn Arbeitsplätze knapp werden, sollte man die in Deutschland lebenden Ausländer wieder in ihre Heimat zurückschicken.
- (F) Für eine Frau sollte es wichtiger sein, ihrem Mann bei seiner Karriere zu helfen, als selbst Karriere zu machen.
- (G) Wer schon immer hier lebt, sollte mehr Rechte haben als die, die spät zugezogen sind.
- (H) Muslimen sollte die Zuwanderung nach Deutschland untersagt werden.

**Codierung:**

- (1) 1 stimme überhaupt nicht zu
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5 stimme voll und ganz zu

-----  
(99) keine Angabe

**Variable:** L64a-d

**Themenk:** Psychologische Konstrukte: Vorurteile  
**Item:** Extermismusbattery

**Darstellung:**

Matrix;  
Skala von  
-2= "stimme überhaupt nicht zu"; +2 = "stimme voll und ganz zu"

**Fragetext:**

Und wie zutreffend finden Sie folgende Ansichten?

- (A) Die DDR hatte mehr gute als schlechte Seiten.
- (B) Der Sozialismus ist eine gute Idee, die nur schlecht ausgeführt wurde.
- (C) Was aus den Menschen in den neuen Bundesländern wird, hängt im Wesentlichen davon ab, was sie zu leisten bereit sind.
- (D) Die wichtigsten Wirtschaftsunternehmen müssen verstaatlicht werden.

**Codierung:**

- (1) -2 stimme überhaupt nicht zu
- (2) -1
- (3) 0
- (4) +1
- (5) +2 stimme voll und ganz zu

-----

(99) keine Angabe

**Variable:** A30

**Themenk:** Netzwerke

**Item:** Gespräche über Politik

**Darstellung:**

Matrix;

Beschriftung: "0 Tage", "1 Tag", "2 Tage", "3 Tage", "4 Tage", "5 Tage", "6 Tage", "7 Tage"

**Fragetext:**

An wie vielen Tagen haben Sie sich in der vergangenen Woche mit anderen Personen über Politik und die Parteien unterhalten?

**Codierung:**

- (1) 0 Tage
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

-----  
(99) keine Angabe

**Variable:** A31

**Themenk:** Mediennutzung

**Item:** Wichtigste Informationsquelle

**Fragetext:**

Es gibt unterschiedliche Quellen, aus denen man sich über Politik informieren kann.

Woher bekommen Sie aktuell die meisten Informationen über die Politik und die Parteien?

- Fernsehen
- Zeitung
- Radio
- Internet
- Persönliche Gespräche
- Andere Quelle
- Ich informiere mich aktuell nicht

**Codierung:**

- (1) Fernsehen
- (2) Zeitung
- (3) Radio
- (4) Internet
- (5) persönliche Gespräche
- (6) andere Quelle
- (7) informiere mich aktuell nicht

-----  
(99) keine Angabe

**Variable:** B23a-h

**Themenk:** Mediennutzung

**Item:** Printmediennutzung, politisch

**Darstellung:**

Matrix;

Beschriftung: "0 Tage", "1 Tag", "2 Tage", "3 Tage", "4 Tage", "5 Tage", "6 Tage", "7 Tage"

**Filter:**

wenn A31 (Wichtigste Informationsquelle) = 1-6, 99

**Fragetext:**

An wie vielen Tagen haben Sie in der vergangenen Woche politische Berichte in den folgenden Zeitungen gelesen?

- (A) Bild-Zeitung
- (B) Frankfurter Rundschau
- (C) Frankfurter Allgemeine Zeitung
- (D) Süddeutsche Zeitung
- (E) die tageszeitung (taz)
- (F) Die Welt
- (G) Eine Online-Zeitung (z.B. Spiegel-Online, Focus-Online, ...)
- (H) Eine andere Tageszeitung (Lokal- oder Regionalzeitung, Handelsblatt, Financial Times, ...)

**Codierung:**

- (1) 0 Tage
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

-----

(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

**Variable:** T08\_011a-d

**Themenk:** Mediennutzung

**Item:** Printmediennutzung, politisch,  
Wochenzeitschriften

**Darstellung:**

Matrix;

Spalten: "Online-Ausgabe gelesen", "Print-Ausgabe gelesen", "Habe ich nicht gelesen";  
(Antwortkategorien eng zusammen, auch wenn nicht die ganze Seite ausgefüllt wird)

**Filter:**

wenn A31 (Wichtigste Informationsquelle) = 1-6, 99

**Fragetext:**

Und haben Sie in der vergangenen Woche politische Berichte in den Nachrichtenmagazinen *Der Spiegel*, *Focus*, *Stern* oder *Die Zeit* gelesen?

- (A) Der Spiegel
- (B) Focus
- (C) Stern
- (D) Die Zeit

**Codierung:**

- (1) Online-Ausgabe gelesen
- (2) Print-Ausgabe gelesen
- (3) habe ich nicht gelesen

-----

(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

**Variable:** B24a-e**Themenk:** Mediennutzung**Item:** Fernsehnutzung, politisch**Darstellung:**

Matrix;

Beschriftung: "0 Tage", "1 Tag", "2 Tage", "3 Tage", "4 Tage", "5 Tage", "6 Tage", "7 Tage"

**Filter:**

wenn A31 (Wichtigste Informationsquelle) = 1-6, 99

**Fragetext:**

An wie vielen Tagen haben Sie in der vergangenen Woche eine der folgenden Nachrichtensendungen gesehen?

- (A) Tagesschau oder Tagesthemen
- (B) Heute oder das Heute Journal
- (C) RTL Aktuell
- (D) Sat.1 Nachrichten
- (E) Pro 7 Newstime

**Codierung:**

- (1) 0 Tage
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

-----  
(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

**Variable:** A34**Themenk:** Mediennutzung**Item:** Internetnutzung, politisch**Darstellung:**

Matrix;

Beschriftung: "0 Tage", "1 Tag", "2 Tage", "3 Tage", "4 Tage", "5 Tage", "6 Tage", "7 Tage"

**Filter:**

wenn A31 (Wichtigste Informationsquelle) = 1-6, 99

**Fragetext:**

An wie vielen Tagen haben Sie sich in der vergangenen Woche im Internet über Politik oder die Parteien informiert?

**Codierung:**

- (1) 0 Tage
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

-----  
 (99) keine Angabe  
 (100) trifft nicht zu

**Variable:** A34a (A34aa-e)

**Themenk:** Mediennutzung

**Item:** Internetnutzung, Seiten

**Filter:**

wenn A34 (Internetnutzung, politisch) = 2-8

**Fragetext:**

Und auf welchen Internetseiten haben Sie sich am häufigsten informiert?


**Codierung:**

[Codierung durch Institut]

-----  
 (999) keine Angabe  
 (1000) trifft nicht zu

**Variable:** L10\_a

**Themenk:** Wahlentscheidung: Land

**Item:** Sonntagsfrage, Land ohne LTW

**Darstellung:**

Liste;

[Einsatz 1: in Land]:

"in Baden-Württemberg"  
 "in Bayern"  
 "in Berlin"  
 "in Brandenburg"  
 "in Bremen"  
 "in Hamburg"  
 "in Hessen"  
 "in Mecklenburg-Vorpommern"  
 "in Niedersachsen"  
 "in Nordrhein-Westfalen"  
 "in Rheinland-Pfalz"  
 "im Saarland"  
 "in Sachsen"  
 "in Sachsen-Anhalt"  
 "in Schleswig-Holstein"  
 "in Thüringen"

[Einsatz 2: LTW-Bezeichnung]

"Landtagswahl": Baden-Württemberg, Bayern, Brandenburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Thüringen, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein  
 "Bürgerschaftswahl": Bremen, Hamburg



"Wahl zum Abgeordnetenhaus": Berlin

**Plausicheck:**

Bitte geben Sie eine "Andere Partei" an.

**Fragetext:**

Wenn am nächsten Sonntag [Einsatz 1: in Land] [Einsatz2: LTW-Bezeichnung] wäre, welche Partei würden Sie dann auf Ihrem Stimmzettel ankreuzen?

- CDU [in Bayern: CSU]
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar \_\_\_\_\_
  
- Weiß ich nicht
- Würde nicht zur Wahl gehen
- Wäre [Einsatz 1: in Land] nicht wahlberechtigt

**Codierung:**

siehe Codierschema "Parteien"

**Variable:** A36

**Themenk:** Allgemeine Einstellungen: Prädisposition  
**Item:** Parteiidentifikation

**Plausicheck:**

Bitte geben Sie eine "Andere Partei" an.

**Fragetext:**

Und jetzt noch einmal kurz zu den politischen Parteien. In Deutschland neigen viele Leute längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen. Wie ist das bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein - einer bestimmten Partei zu? Und wenn ja, welcher?

- CDU
- CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar \_\_\_\_\_
- Keiner Partei

**Codierung:**

siehe Codierschema "Parteien"

**Variable:** A37

**Themenk:** Allgemeine Einstellungen: Prädisposition  
**Item:** Parteiidentifikation, Stärke

**Filter:**

wenn Parteienennung in A36 (Parteiidentifikation)

**Fragetext:**

Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengenommen - dieser Partei zu?

- Sehr stark
- Ziemlich stark
- Mäßig

- Ziemlich schwach
- Sehr schwach

**Codierung:**

- (1) sehr stark
- (2) ziemlich stark
- (3) mäßig
- (4) ziemlich schwach
- (5) sehr schwach

- 
- (99) keine Angabe
  - (100) trifft nicht zu

**Variable:** A38**Themenk:** Allgemeine Einstellungen: Prädisposition  
**Item:** Parteiidentifikation, Dauer**Filter:**

wenn Parteienennung in A36 (Parteiidentifikation)

**Fragetext:**

Wie lange neigen Sie dieser Partei schon zu?

- Seitdem ich mich erinnern kann
- Seit vielen Jahren
- Seit ein paar Jahren
- Seit einigen Monaten
- Seit ein paar Wochen

**Codierung:**

- (1) seitdem ich mich erinnern kann
- (2) seit vielen Jahren
- (3) seit ein paar Jahren
- (4) seit einigen Monaten
- (5) seit ein paar Wochen

- 
- (99) keine Angabe
  - (100) trifft nicht zu

**Variable:** C09a-h**Themenk:** Psychologische Konstrukte: Werte  
**Item:** Wertebatterie**Darstellung:**

Vgl. Matrix;

Skala: 1 bis 7

Beschriftung: 1 "würde ich überhaupt nicht leben wollen", 7 "würde ich sehr gerne leben wollen"

Darstellung auf zwei Screens

**Fragetext:**

[Screen1]

Nun folgen einige Beschreibungen, wie Gesellschaften aussehen können. Geben Sie bitte zu jeder auf einer Skala von 1 bis 7 an, ob Sie in solch einer Gesellschaft leben möchten.

Eine Gesellschaft die Wert darauf legt, ...

- (A) dass die Menschen sich selbst verwirklichen.
- (B) dass die Menschen Fleiß und Leistung zeigen.
- (C) dass die Menschen füreinander Verantwortung tragen.
- (D) dass sich die Menschen an die Regeln halten.

[Screen2]

Und geben Sie bitte an, ob Sie in einer Gesellschaft leben möchten die Wert darauf legt,...

(E) dass die Menschen selbstbewußt und kritisch sind.

(F) dass die Menschen tun und lassen können, was sie wollen.

(G) dass die Menschen in wirtschaftlicher Sicherheit und Wohlstand leben.

(H) dass sich die Menschen politisch beteiligen.

**Codierung:**

(1) 1 würde ich überhaupt nicht leben wollen

(2) 2

(3) 3

(4) 4

(5) 5

(6) 6

(7) 7 würde ich sehr gerne leben wollen

-----

(99) keine Angabe

**Variable:** T08\_013

**Themenk:** Psychologische Konstrukte: Lebenszufriedenheit

**Item:** Lebenszufriedenheit

**Darstellung:**

Matrix;

Skala: 1 bis 11

Beschriftung: 1 "vollständig unzufrieden", 11 "voll und ganz zufrieden"

Folgenden Satz nicht fett schreiben: "Bitte geben Sie es anhand dieser Skala von 1 bis 11 an."

**Fragetext:**

Kommen wir nun zu einem anderen Thema. Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig - alles in allem - mit Ihrem Leben?

Bitte geben Sie es anhand dieser Skala von 1 bis 11 an.

**Codierung:**

(1) 1 vollständig unzufrieden

(2) 2

(3) 3

(4) 4

(5) 5

(6) 6

(7) 7

(8) 8

(9) 9

(10) 10

(11) 11 voll und ganz zufrieden

-----

(99) keine Angabe

**Variable:** L59

**Themenk:** Psychologische Konstrukte: Soziales Vertrauen

**Item:** Vertrauen

**Darstellung:**

Matrix;

Skala: 1 bis 11,

Beschriftung: 1 "man kann nicht vorsichtig genug sein"; 11 "den meisten Menschen kann man vertrauen"

**Fragetext:**

Ganz allgemein: Glauben Sie, dass man den meisten Menschen vertrauen kann, oder dass man im Umgang mit anderen Menschen nicht vorsichtig genug sein kann?

**Codierung:**

- (1) 1 man kann nicht vorsichtig genug sein
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 den meisten Menschen kann man vertrauen
- 
- (99) keine Angabe

**Variable:** L61

**Themenk:** Psychologische Konstrukte: Soziales Vertrauen  
**Item:** Hilfsbereitschaft

**Darstellung:**

Matrix;

Skala: 1 bis 11,

Beschriftung: 1 "Menschen sind meistens auf den eigenen Vorteil bedacht"; 11 "Menschen versuchen meistens, hilfsbereit zu sein"

**Fragetext:**

Und glauben Sie, dass die Menschen meistens versuchen, hilfsbereit zu sein, oder dass die Menschen meistens auf den eigenen Vorteil bedacht sind?

**Codierung:**

- (1) 1 Menschen sind meistens auf den eigenen Vorteil bedacht
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 Menschen versuchen meistens, hilfsbereit zu sein
- 
- (99) keine Angabe

**Variable:** L60

**Themenk:** Psychologische Konstrukte: Soziales Vertrauen  
**Item:** Faires Verhalten

**Darstellung:**

Matrix;

Skala: 1 bis 11,

Beschriftung: 1 "Die meisten Menschen versuchen, mich auszunutzen"; 11 "die meisten Menschen versuchen, sich fair zu verhalten"

**Fragetext:**

Glauben Sie, dass die meisten Menschen versuchen, Sie auszunutzen, wenn sie die Gelegenheit dazu haben, oder versuchen die meisten Menschen, sich fair zu verhalten?

**Codierung:**

- (1) 1 Die meisten Menschen versuchen, mich auszunutzen
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 Die meisten Menschen versuchen, sich fair zu verhalten

-----  
 (99) keine Angabe

<b>Variable:</b> C06a-f	<b>Themenk:</b> Positionsisssue: Kernenergie
	<b>Item:</b> Kernenergie, Parteien

**Darstellung:**

Matrix;

Skala: 1 bis 11;

Beschriftung: 1 "Weiterer Ausbau der Kernenergie", 11 "Sofortige Abschaltung aller Kernkraftwerke";

mit "weiß ich nicht" Kategorie

**Fragetext:**

Jetzt geht es um das Thema Kernenergie. Sollte die Kernenergie weiter ausgebaut werden oder sollten alle Kernkraftwerke sofort abgeschaltet werden? Wie stehen Ihrer Meinung nach die Parteien dazu?

- (A) CDU
- (B) CSU
- (C) SPD
- (D) FDP
- (E) Die Linke
- (F) B90/Die Grünen

**Codierung:**

- (1) 1 weiterer Ausbau der Kernenergie
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 sofortige Abschaltung aller Kernkraftwerke

-----  
 (98) weiß nicht

(99) keine Angabe

<b>Variable:</b> C06g	<b>Themenk:</b> Positionsisssue: Kernenergie
	<b>Item:</b> Kernenergie, Ego

**Darstellung:**

Matrix;

Skala: 1 bis 11;

Beschriftung: 1 "Weiterer Ausbau der Kernenergie", 11 "Sofortige Abschaltung aller Kernkraftwerke";  
mit "weiß ich nicht"-Kategorie

**Fragetext:**

Und wie ist das bei Ihnen? Wo stehen Sie bei dieser Frage?

**Codierung:**

- (1) 1 weiterer Ausbau der Kernenergie
- (2) 2
- (3) 3
- (4) 4
- (5) 5
- (6) 6
- (7) 7
- (8) 8
- (9) 9
- (10) 10
- (11) 11 sofortige Abschaltung aller Kernkraftwerke

- 
- (98) weiß nicht
  - (99) keine Angabe

**Variable:** C06i

**Themenk:** Positionsisssue: Kernenergie  
**Item:** Kernenergie, Salienz

**Fragetext:**

Und wie wichtig ist Ihnen dieses Thema?

- Sehr wichtig
- Eher wichtig
- Teils wichtig, teils nicht
- Nicht so wichtig
- Völlig unwichtig

**Codierung:**

- (1) sehr wichtig
- (2) eher wichtig
- (3) teils wichtig, teils nicht
- (4) nicht so wichtig
- (5) völlig unwichtig

- 
- (99) keine Angabe

**Variable:** B20a-g\_a

**Themenk:** Psychologische Konstrukte: Persönlichkeitsmerkmale  
**Item:** Need (7 Items)

**Darstellung:**

Matrix;

Skala: -3 bis +3; mit Nullpunkt;

Beschriftung: -3 "trifft überhaupt nicht zu", +3 "trifft voll und ganz zu";

Darstellung auf zwei Screens

**Fragetext:**

[Screen 1]

Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Aussagen an, inwieweit diese auf Sie zutrifft.

(A) Ich bilde mir zu allem eine Meinung.

(B) Ich finde wenig Befriedigung darin, angestrengt und stundenlang nachzudenken.

- (C) Gewöhnlich treffe ich wichtige Entscheidungen schnell und sicher.  
 (D) Ich fühle mich nicht wohl dabei, wenn ich in politische Streitgespräche verwickelt werde.

[Screen2]

Und inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

- (E) Ich behalte meine politische Meinung meistens für mich, weil ich ansonsten Nachteile befürchte.  
 (F) In der Demokratie ist es die Pflicht jedes Bürgers, sich regelmäßig an Wahlen zu beteiligen.  
 (G) Über die Parteien und ihre Programme möchte ich so genau wie möglich Bescheid wissen.

**Codierung:**

- (1) -3 trifft überhaupt nicht zu  
 (2) -2  
 (3) -1  
 (4) 0  
 (5) +1  
 (6) +2  
 (7) +3 trifft voll und ganz zu

-----  
 (99) keine Angabe

**Variable:** T15\_002S1a-o

**Themenk:** Psychologische Konstrukte: Persönlichkeitsmerkmale, Politiker

**Item:** Big five (15 items) Split 1/4 Merkel

**Darstellung:**

Matrix;

auf zwei Bildschirme aufteilen, Merkel: Screen1: A-G; Screen2: H-O

**Split:**

2er Split, die erste Hälfte der Befragten wird nach Merkel und Gabriel gefragt. Hier die gleichen Personen befragen, die auch in T15\_04S1a-l zu Merkel und Gabriel und in der Frage T15\_003S1a-o zu Gabriel befragt werden.

**Filter:**

wenn Politiker aus A27a-l\_a (Skaometer Politiker) bekannt

**Fragetext:**

[Screen 1]

Denken Sie nun an Bundeskanzlerin *Angela Merkel*, inwiefern beschreiben die folgenden Aussagen ihre Persönlichkeit?

- (A) Sie ist eher zurückhaltend, reserviert.  
 (B) Sie schenkt anderen leicht Vertrauen, glaubt an das Gute im Menschen.  
 (C) Sie erledigt Aufgaben gründlich.  
 (D) Sie wird leicht nervös und unsicher.  
 (E) Sie hat eine aktive Vorstellungskraft, ist phantasievoll.  
 (F) Sie ist aufgeschlossen.  
 (G) Sie neigt dazu, andere zu kritisieren.

[Screen 2]

Und inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf *Angela Merkel* zu?

- (H) Sie ist bequem, neigt zur Faulheit.  
 (I) Sie ist entspannt, lässt sich durch Stress nicht aus der Ruhe bringen.  
 (J) Sie hat nur wenig künstlerisches Interesse.  
 (K) Sie ist extrovertiert.  
 (L) Sie kann sich kalt und distanziert verhalten.

- (M) Sie ist gewissenhaft.  
 (N) Sie ist emotional.  
 (O) Sie geht aus sich heraus, ist gesellig.

**Codierung:**

- (1) trifft überhaupt nicht zu  
 (2) trifft eher nicht zu  
 (3) weder noch  
 (4) trifft eher zu  
 (5) trifft voll und ganz zu

- (99) keine Angabe  
 (100) trifft nicht zu

**Variable:** T15\_003S1a-o

**Themenk:** Psychologische Konstrukte: Persönlichkeitsmerkmale, Politiker

**Item:** Big five (15 items) Split 2/4 Gabriel

**Darstellung:**

Matrix;

auf zwei Bildschirme aufteilen, Gabriel: Screen1: A-G; Screen2: H-O;

**Split:**

2er Split, die erste Hälfte der Befragten wird nach Merkel und Gabriel gefragt. Hier die gleichen Personen befragen, die auch in T15\_04S1a-l zu Merkel und Gabriel und in Fragen T15\_002S1a-o zu Merkel befragt werden.

**Filter:**

wenn Politiker aus A27a-l\_a (Skaometer Politiker) bekannt

**Fragetext:**

[Screen 1]

Wenn Sie jetzt an den Parteivorsitzenden der SPD denken, *Sigmar Gabriel*, inwiefern beschreiben die folgenden Aussagen seine Persönlichkeit?

- (A) Er ist eher zurückhaltend, reserviert.  
 (B) Er schenkt anderen leicht Vertrauen, glaubt an das Gute im Menschen.  
 (C) Er erledigt Aufgaben gründlich.  
 (D) Er wird leicht nervös und unsicher.  
 (E) Er hat eine aktive Vorstellungskraft, ist phantasievoll.  
 (F) Er ist aufgeschlossen.  
 (G) Er neigt dazu, andere zu kritisieren.

[Screen2]

Und inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf *Sigmar Gabriel* zu?

- (H) Er ist bequem, neigt zur Faulheit.  
 (I) Er ist entspannt, lässt sich durch Stress nicht aus der Ruhe bringen.  
 (J) Er hat nur wenig künstlerisches Interesse.  
 (K) Er ist extrovertiert.  
 (L) Er kann sich kalt und distanziert verhalten.  
 (M) Er ist gewissenhaft.  
 (N) Er ist emotional.  
 (O) Er geht aus sich heraus, ist gesellig.

**Codierung:**

- (1) trifft überhaupt nicht zu  
 (2) trifft eher nicht zu  
 (3) weder noch  
 (4) trifft eher zu  
 (5) trifft voll und ganz zu



-----  
 (99) keine Angabe  
 (100) trifft nicht zu

**Variable:** T15\_005S2a-o

**Themenk:** Psychologische Konstrukte: Persönlichkeitsmerkmale, Politiker

**Item:** Big five (15 items) Split 3/4 Westerwelle

**Darstellung:**

Matrix;

auf zwei Bildschirme aufteilen, Westerwelle: Screen1: A-G; Screen2: H-O;

**Split:**

2er Split, die zweite Hälfte der Befragten wird nach Westerwelle und Künast gefragt. Hier die gleichen Personen befragen, die auch in T15\_04S2a-l zu Westerwelle und Künast und in Frage T15\_006S2a-o zu Künast befragt werden.

**Filter:**

wenn Politiker aus A27a-l\_a (Skaometer Politiker) bekannt

**Fragetext:**

[Screen1]

Denken Sie nun an den Außenminister der FDP *Guido Westerwelle*, inwiefern beschreiben die folgenden Aussagen seine Persönlichkeit?

- (A) Er ist eher zurückhaltend, reserviert.
- (B) Er schenkt anderen leicht Vertrauen, glaubt an das Gute im Menschen.
- (C) Er erledigt Aufgaben gründlich.
- (D) Er wird leicht nervös und unsicher.
- (E) Er hat eine aktive Vorstellungskraft, ist phantasievoll.
- (F) Er ist aufgeschlossen.
- (G) Er neigt dazu, andere zu kritisieren.

[Screen 2]

Und inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf *Guido Westerwelle* zu?

- (H) Er ist bequem, neigt zur Faulheit.
- (I) Er ist entspannt, lässt sich durch Stress nicht aus der Ruhe bringen.
- (J) Er hat nur wenig künstlerisches Interesse.
- (K) Er ist extrovertiert.
- (L) Er kann sich kalt und distanziert verhalten.
- (M) Er ist gewissenhaft.
- (N) Er ist emotional.
- (O) Er geht aus sich heraus, ist gesellig.

**Codierung:**

- (1) trifft überhaupt nicht zu
- (2) trifft eher nicht zu
- (3) weder noch
- (4) trifft eher zu
- (5) trifft voll und ganz zu

-----  
 (99) keine Angabe  
 (100) trifft nicht zu

**Variable:** T15\_006S2a-o

**Themenk:** Psychologische Konstrukte: Persönlichkeitsmerkmale, Politiker

**Item:** Big five (15 items) Split 4/4 Künast

**Darstellung:**

Matrix;  
auf zwei Bildschirme aufteilen, Künast: Screen1: A-G; Screen2: H-O;

**Split:**

2er Split, die zweite Hälfte der Befragten wird nach Westerwelle und Künast gefragt. Hier die gleichen Personen befragen, die auch in T15\_04S2a-l zu Westerwelle und Künast und in T15\_005S2a-o zu Westerwelle befragt werden.

**Filter:**

wenn Politiker aus A27a-l\_a (Skaometer Politiker) bekannt

**Fragetext:**

[Screen 3]

Wenn Sie jetzt an die Vorsitzende der Bundestagsfraktion der Grünen denken, *Renate Künast*, inwiefern beschreiben die folgenden Aussagen ihre Persönlichkeit?

- (A) Sie ist eher zurückhaltend, reserviert.
- (B) Sie schenkt anderen leicht Vertrauen, glaubt an das Gute im Menschen.
- (C) Sie erledigt Aufgaben gründlich.
- (D) Sie wird leicht nervös und unsicher.
- (E) Sie hat eine aktive Vorstellungskraft, ist phantasievoll.
- (F) Sie ist aufgeschlossen.
- (G) Sie neigt dazu, andere zu kritisieren.

[Screen4]

Und inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf *Renate Künast* zu?

- (H) Sie ist bequem, neigt zur Faulheit.
- (I) Sie ist entspannt, lässt sich durch Stress nicht aus der Ruhe bringen.
- (J) Sie hat nur wenig künstlerisches Interesse.
- (K) Sie ist extrovertiert.
- (L) Sie kann sich kalt und distanziert verhalten.
- (M) Sie ist gewissenhaft.
- (N) Sie ist emotional.
- (O) Sie geht aus sich heraus, ist gesellig.

**Codierung:**

- (1) trifft überhaupt nicht zu
- (2) trifft eher nicht zu
- (3) weder noch
- (4) trifft eher zu
- (5) trifft voll und ganz zu

-----  
(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

**Variable:** T15\_001a-o

**Themenk:** Psychologische Konstrukte: Persönlichkeitsmerkmale

**Item:** Big five (15 items) Ego

**Darstellung:**

Matrix;

auf zwei Bildschirme aufteilen, Screen1: A-G; Screen2: H-T

**Fragetext:**

[Screen1]

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

- (A) Ich bin eher zurückhaltend, reserviert.
- (B) Ich schenke anderen leicht Vertrauen, glaube an das Gute im Menschen.
- (C) Ich erledige Aufgaben gründlich.
- (D) Ich werde leicht nervös und unsicher.

- (E) Ich habe eine aktive Vorstellungskraft, bin phantasievoll.  
 (F) Ich bin aufgeschlossen.  
 (G) Ich neige dazu, andere zu kritisieren.

[Screen 2]

Und inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

- (H) Ich bin bequem, neige zur Faulheit.  
 (I) Ich bin entspannt, lasse mich durch Stress nicht aus der Ruhe bringen.  
 (J) Ich habe nur wenig künstlerisches Interesse.  
 (K) Ich bin extrovertiert.  
 (L) Ich kann mich kalt und distanziert verhalten.  
 (M) Ich bin gewissenhaft.  
 (N) Ich bin emotional.  
 (O) Ich gehe aus mir heraus, bin gesellig.

**Codierung:**

- (1) trifft überhaupt nicht zu  
 (2) trifft eher nicht zu  
 (3) weder noch  
 (4) trifft eher zu  
 (5) trifft voll und ganz zu

-----  
 (99) keine Angabe

**Variable:** T15\_007a-d

**Themenk:** Sonstiges: Aktuelles

**Item:** Soziale Proteste/Krawalle

**Darstellung:**

Matrix;

Skala: -2 bis +2, mit Nullpunkt;

Beschriftung: -2 "stimme überhaupt nicht zu"; +2 "stimme voll und ganz zu";

mit "weiß ich nicht" Kategorie;

**Fragetext:**

Momentan kommt es in einigen europäischen Großstädten zu Unruhen und Protesten. Stimmen Sie den folgenden Aussagen eher zu oder lehnen Sie diese ab?

- (A) Vandalismus sollte härter bestraft werden.  
 (B) Auch in deutschen Großstädten wird es zu Krawallen wie in London kommen.  
 (C) Wenn gespart werden muss, müssen eben auch soziale Einrichtungen geschlossen werden.  
 (D) Es ist Aufgabe des Staates, Jugendlichen eine berufliche Perspektive zu bieten.

**Codierung:**

- (1) - 2 stimme überhaupt nicht zu  
 (2) -1  
 (3) 0  
 (4) +1  
 (5) +2 stimme voll und ganz zu

-----  
 (98) weiß nicht

(99) keine Angabe

[Note: Bei der Frage T15\_007c hieß es in der Befragung auf Grund eines Tippfehlers "geschlossen". Da davon ausgegangen wird, dass dies keinen Einfluss auf die Antworten der Befragten hatte, wurde dieser Tippfehler in diesem Dokument sowie im zugehörigen Datensatz korrigiert.]

**Variable:** T15\_170a-e**Themenk:** Europa: Grundsätzliches**Item:** Aussagen zum Euro**Darstellung:**

Liste;

Beschriftung: 1 "stimme überhaupt nicht zu"; 5 "stimme voll und ganz zu";

"weiß ich nicht" einfügen;

**Fragetext:**

Nun zur europäischen Währung, dem Euro. Würden Sie den folgenden Aussagen zustimmen oder lehnen Sie diese ab?

- (A) Der Euro bleibt auch in Zukunft eine stabile Währung.
- (B) Überschuldete Mitgliedstaaten wie Griechenland, Irland und Portugal sollten aus der Eurozone ausgeschlossen werden und wieder ihre eigenen Währungen einführen.
- (C) Die EU sollte alle erforderlichen Maßnahmen ergreifen, um die Spekulation an den internationalen Finanzmärkten zu verhindern.
- (D) Die Hilfspakete der EU für Griechenland, Irland und Portugal werden die Gefahren für die Stabilität des Euro abwehren.
- (E) Die Einführung des Euro ist bisher ein großer Erfolg.

**Codierung:**

(1) 1 stimme überhaupt nicht zu

(2) 2

(3) 3

(4) 4

(5) 5 stimme voll und ganz zu

-----  
(98) weiß nicht

(99) keine Angabe

**Variable:** T09\_200a-c**Themenk:** Sonstiges: Aktuelles**Item:** Griechenland**Darstellung:**

Matrix;

[Einsatz 1: in Land]

"in Baden-Württemberg"

"in Bayern"

"in Berlin"

"in Brandenburg"

"in Bremen"

"in Hamburg"

"in Hessen"

"in Mecklenburg-Vorpommern"

"in Niedersachsen"

"in Nordrhein-Westfalen"

"in Rheinland-Pfalz"

"im Saarland"

"in Sachsen"

"in Sachsen-Anhalt"

"in Schleswig-Holstein"

"in Thüringen"

**Fragetext:**

Und in welchem Ausmaß hat die Krise in Griechenland Auswirkungen auf die wirtschaftliche Lage in Europa, in Deutschland und [Einsatz1: in Land]?

- Sehr stark
- Ziemlich stark
- Mittelmäßig
- Weniger stark
- Überhaupt nicht

**Codierung:**

- (1) Sehr stark
- (2) Ziemlich stark
- (3) Mittelmäßig
- (4) Weniger stark
- (5) Überhaupt nicht

-----  
 (99) keine Angabe

**Variable:** T13\_211

**Themenk:** Sonstiges: Aktuelles

**Item:** Arabische Welt, Interesse

**Fragetext:**

Und nun zur aktuellen Lage in der arabischen Welt.

Wenn Sie an die Ereignisse in der arabischen Welt denken, wie stark interessieren Sie sich dafür?

- Sehr stark
- Stark
- Mittelmäßig
- Weniger stark
- Überhaupt nicht

**Codierung:**

- (1) sehr stark
- (2) stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

-----  
 (99) keine Angabe

**Variable:** T15\_213a-e

**Themenk:** Sonstiges: Aktuelles

**Item:** Arabische Welt, Aussagen

**Darstellung:**

Matrix;

Skala: -2 bis +2, mit Nullpunkt;

Beschriftung: -2 "stimme überhaupt nicht zu"; +2 "stimme voll und ganz zu";

mit "weiß ich nicht" Kategorie;

2 Screens

**Fragetext:**

[Screen 1]:

Nun folgen einige Aussagen zu den aktuellen Ereignissen in der arabischen Welt. Bitte geben Sie anhand einer Skala von -2 bis +2 an, ob Sie diesen Aussagen zustimmen oder nicht.

(A) Die Durchsetzung der Demokratie in anderen Ländern sollte ein vordringliches Ziel deutscher Außenpolitik sein.

(B) Die Einführung der Demokratie in den arabischen Ländern bringt Islamisten an die Macht.

(C) Deutschland sollte keine Waffen an Diktaturen oder undemokratische Systeme liefern.

[Screen 2]:

Und stimmen Sie folgenden Aussagen zu oder nicht?

(D) Ruhe und Stabilität im Nahen Osten sind wichtiger als die Durchsetzung von Menschenrechten in dieser Region.

(E) Die Demokratisierung arabischer Länder erhöht die Kriegsgefahr im Nahen Osten.

**Codierung:**

(1) - 2 stimme überhaupt nicht zu

(2) -1

(3) 0

(4) +1

(5) +2 stimme voll und ganz zu

-----  
(98) weiß nicht

(99) keine Angabe

**Variable:** T13\_215

**Themenk:** Sonstiges: Aktuelles

**Item:** Arabische Welt, Deutsche Haltung (Parteien)

**Darstellung:**

Matrix;

Skala: -1 bis 11

Beschriftung: 1 "Starke deutsche Unterstützung der Demokratiebewegung" 11 "Keine deutsche Unterstützung der Demokratiebewegung"

mit "weiß ich nicht" Kategorie

**Fragetext:**

Manche meinen, dass Deutschland die Demokratiebewegung in der arabischen Welt stark unterstützen soll. Andere meinen, Deutschland sollte die Demokratiebewegung in der arabischen Welt überhaupt nicht unterstützen. Wie stehen Ihrer Meinung nach die Parteien dazu?

(A) CDU

(B) CSU

(C) SPD

(D) FDP

(E) Die Linke

(F) B90/Grünen

**Codierung:**

(1) 1 starke deutsche Unterstützung der Demokratiebewegung

(2) 2

(3) 3

(4) 4

(5) 5

(6) 6

(7) 7

(8) 8

(9) 9

(10) 10

(11) 11 keine deutsche Unterstützung der Demokratiebewegung

-----  
(98) weiß nicht

(99) keine Angabe

**Variable:** T13\_214

**Themenk:** Sonstiges: Aktuelles

**Item:** Arabische Welt, Deutsche Haltung (ego)

**Darstellung:**

Matrix;

Skala: -1 bis 11

Beschriftung: 1 "starke deutsche Unterstützung der Demokratiebewegung" 11 "keine deutsche Unterstützung der Demokratiebewegung"  
mit "weiß ich nicht" Kategorie

**Fragetext:**

Und wie ist das bei Ihnen? Wo stehen Sie bei dieser Frage?

**Codierung:**

- (1) 1 starke deutsche Unterstützung der Demokratiebewegung
  - (2) 2
  - (3) 3
  - (4) 4
  - (5) 5
  - (6) 6
  - (7) 7
  - (8) 8
  - (9) 9
  - (10) 10
  - (11) 11 keine deutsche Unterstützung der Demokratiebewegung
- 
- (98) weiß nicht
  - (99) keine Angabe

**Variable:** V019a-d**Themenk:****Item:** Einstellungen zu Politik und Gesellschaft  
allgemein**Darstellung:**

Matrix,

Skala: 1 bis 5

**Fragetext:**

Hier ist eine Reihe von häufig gehörten Meinungen über die Politik und die Gesellschaft.  
Geben Sie bitte an, ob Sie diesen Meinungen zustimmen oder nicht.

- (A) Politiker kümmern sich darum, was einfache Leute denken.
- (B) Leute wie ich haben keinen Einfluss auf die Regierung.
- (C) Die ganze Politik ist so kompliziert, dass jemand wie ich nicht versteht, was vorgeht.
- (D) Die Bürger haben kaum Möglichkeiten, auf die Politik Einfluss zu nehmen.

**Codierung:**

- (1) stimme überhaupt nicht zu
  - (2) stimme eher nicht zu
  - (3) stimme teils zu/teils nicht zu
  - (4) stimme eher zu
  - (5) stimme voll und ganz zu
- 
- (99) keine Angabe

**Variable:** A39a-l**Themenk:** Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten**Item:** Organisationsmitgliedschaft**Darstellung:**

Matrix;

Antwortmöglichkeiten: Checkboxen zum Abhaken

Mehrfachantworten möglich;

es darf nicht sein, dass "keine" (L) und "eine" (A-K) Organisation gemeinsam genannt wird

**Fragetext:**

Nun noch einige Fragen zu Ihrer Person. Sind Sie persönlich in einer oder mehreren der folgenden Organisationen Mitglied?

(Mehrfachantworten möglich)

- (A) Gewerkschaft
- (B) Unternehmer-/Arbeitgeberverband
- (C) Berufsvereinigung/-verband
- (D) Bauern- bzw. Landwirtschaftsverband
- (E) Religiöse/kirchliche Gruppe
- (F) Sport-/Hobbyverein
- (G) Partei
- (H) Globalisierungskritische Gruppe, wie z.B. ATTAC
- (I) Frauenorganisation
- (J) Umweltorganisation
- (K) Andere Organisation
- (L) Nein, ich bin in keiner Organisation Mitglied

**Codierung:**

(0) nicht genannt

(1) genannt

**Variable:** A52

**Themenk:** Soziodemographie: Privat

**Item:** Familienstand

**Fragetext:**

Geben Sie bitte Ihren Familienstand an.

- Ledig
- Verheiratet
- In einer eingetragenen Lebensgemeinschaft
- Geschieden
- Verwitwet

**Codierung:**

(1) ledig

(2) verheiratet

(3) in einer eingetragenen Lebensgemeinschaft

(4) geschieden

(5) verwitwet

-----  
(99) keine Angabe

**Variable:** A54

**Themenk:** Soziodemographie: Privat

**Item:** Haushaltsgröße

**Darstellung:**

Liste;

Textfeld

**Plausicheck:**

wenn nichts im Textfeld steht: "Bitte geben Sie die Anzahl der in Ihrem Haushalt lebenden Personen ein."

wenn Buchstabe im Textfeld steht: "Bitte geben Sie eine Zahl ein."

**Fragetext:**



Wohnen Sie alleine oder leben Sie mit weiteren Personen in einem Haushalt zusammen? Hierzu zählen auch Kleinkinder bzw. Personen, die normalerweise in Ihrem Haushalt wohnen, aber momentan abwesend sind (z.B. Urlaub, Krankenhausaufenthalt). Geben Sie bitte an, mit wie vielen Personen Sie zusammenleben.

- Ich wohne alleine
- Ich wohne mit \_\_\_\_ Personen zusammen in einem Haushalt

**Codierung:**

- (1) 1 Person
- (2) 2 Personen
- ....
- (11) 11 Personen

-----  
(999) keine Angabe

<b>Variable:</b> A55	<b>Themenk:</b> Soziodemographie: Privat
	<b>Item:</b> Haushaltsgröße, jünger als 18 Jahre

**Darstellung:**

Textfeld

**Plausicheck:**

Wenn Zahl höher als zuvor genannte Zahl ist: Die eingegebene Zahl der Haushaltsmitglieder unter 18 Jahren übersteigt die Zahl der in Ihrem Haushalt insgesamt lebenden Personen. Bitte korrigieren Sie Ihre Eingabe.

Wenn keine Zahl genannt: Bitte korrigieren Sie Ihre Eingabe und geben Sie die Anzahl der Haushaltsmitglieder an, die jünger als 18 Jahre sind.

**Filter:**

wenn A54 (Haushaltsgröße) >=2

**Fragetext:**

Wie viele Personen davon sind jünger als 18 Jahre?

\_\_\_\_\_

**Codierung:**

- (0) keine Person unter 18
- (1) 1 Person unter 18
- ...
- (7) 7 Personen unter 18

-----  
(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

<b>Variable:</b> A50	<b>Themenk:</b> Soziodemographie: Beruf
	<b>Item:</b> Erwerbstätigkeit

**Fragetext:**

Und nun weiter mit Ihrer Erwerbstätigkeit. Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?

- Vollzeit berufstätig (mehr als 30 Stunden/Woche)
- Teilzeit berufstätig (bis 30 Stunden/Woche)
- In Ausbildung als Lehrling/Azubi
- In Ausbildung als Schüler/in
- In Ausbildung als Student/in
- In Umschulung
- Zurzeit arbeitslos

- Wehr- bzw. Zivildienstleistender
- Pensionär/in, Rentner/in (früher voll berufstätig)
- Nicht berufstätig (Hausfrau/Hausmann)

**Codierung:**

- (1) Vollzeit berufstätig (mehr als 30 Stunden/Woche)
- (2) Teilzeit berufstätig (bis 30 Stunden/Woche)
- (3) in Ausbildung als Lehrling/Azubi
- (4) in Ausbildung als Schüler/in
- (5) in Ausbildung als Student/in
- (6) in Umschulung
- (7) zurzeit arbeitslos
- (8) Wehr- bzw. Zivildienstleistender
- (9) Pensionär/Rentner (früher voll berufstätig)
- (10) nicht berufstätig (Hausfrau/Hausmann)

-----  
(99) keine Angabe

**Variable:** A58

**Themenk:** Soziodemographie: Beruf

**Item:** Erwerbstätigkeit früher

**Filter:**

wenn A50 (Erwerbstätigkeit) = 4-10, 99

**Fragetext:**

Waren Sie in der Vergangenheit schon einmal in Voll- oder Teilzeit berufstätig?

- Ja
- Nein

**Codierung:**

- (1) ja
- (2) nein

-----  
(99) keine Angabe  
(100) trifft nicht zu

**Variable:** A53

**Themenk:** Soziodemographie: Beruf

**Item:** Beruf

**Filter:**

wenn A50 (Erwerbstätigkeit) = 1-3

**Fragetext:**

Und nun zu Ihrem Beruf. Bitte ordnen Sie Ihren Beruf anhand folgender Liste ein.

- Selbstständiger Landwirt
- Akademisch freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
- Selbstständig in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistungen u.ä.
- Beamter, Richter, Berufssoldat
- Angestellter
- Arbeiter
- Auszubildender
- Mithelfender Familienangehöriger

**Codierung:**

- (1) selbstständiger Landwirt
- (2) akademisch freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
- (3) selbstständig in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistungen u.ä.

- (4) Beamter, Richter, Berufssoldat
- (5) Angestellter
- (6) Arbeiter
- (7) Auszubildender
- (8) mithelfender Familienangehöriger

- 
- (99) keine Angabe
  - (100) trifft nicht zu

**Variable:** A53a

**Themenk:** Soziodemographie: Beruf

**Item:** Beruf, damals/früher

**Filter:**

wenn in A58 (Erwerbstätigkeit, früher) = 1

**Fragetext:**

Und nun zu Ihrem damaligen Beruf. Bitte ordnen Sie Ihren Beruf anhand folgender Liste ein.

- Selbstständiger Landwirt
- Akademisch freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
- Selbstständig in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistungen u.ä.
- Beamter, Richter, Berufssoldat
- Angestellter
- Arbeiter
- Auszubildender
- Mithelfender Familienangehöriger

**Codierung:**

- (1) selbstständiger Landwirt
- (2) akademisch freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)
- (3) selbstständig in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistungen u.ä.
- (4) Beamter, Richter, Berufssoldat
- (5) Angestellter
- (6) Arbeiter
- (7) Auszubildender
- (8) mithelfender Familienangehöriger

- 
- (99) keine Angabe
  - (100/101) trifft nicht zu

**Variable:** A40

**Themenk:** Soziodemographie: Beruf

**Item:** Beschäftigungssektor

**Filter:**

wenn A50 (Erwerbstätigkeit) = 1-3

**Fragetext:**

In welchem Bereich sind Sie beschäftigt?

- Öffentlicher Dienst
- Bundes- oder landeseigenes Unternehmen
- Gemeinnütziges Unternehmen
- Privatwirtschaftliches Unternehmen

**Codierung:**

- (1) öffentlicher Dienst
- (2) bundes- oder landeseigenes Unternehmen
- (3) gemeinnütziges Unternehmen

(4) privatwirtschaftliches Unternehmen

-----

(99) keine Angabe  
(100) trifft nicht zu

**Variable:** A60

**Themenk:** Soziodemographie: Beruf

**Item:** Beschäftigungssektor, damals/früher

**Filter:**

wenn A58 (Erwerbstätigkeit, früher) = 1

**Fragetext:**

In welchem Bereich waren Sie zuletzt beschäftigt?

- Öffentlicher Dienst
- Bundes- oder landeseigenes Unternehmen
- Gemeinnütziges Unternehmen
- Privatwirtschaftliches Unternehmen

**Codierung:**

- (1) öffentlicher Dienst
  - (2) bundes- oder landeseigenes Unternehmen
  - (3) gemeinnütziges Unternehmen
  - (4) privatwirtschaftliches Unternehmen
- 

(99) keine Angabe  
(100/101) trifft nicht zu

**Variable:** A41

**Themenk:** Soziodemographie: Beruf

**Item:** Angst vor Stellenverlust

**Filter:**

wenn A50 (Erwerbstätigkeit) = 1-6, 8, 99

**Fragetext:**

Befürchten Sie, in der nächsten Zeit arbeitslos zu werden oder Ihre Stelle wechseln zu müssen?

- Nein
- Ja, ich befürchte arbeitslos zu werden
- Ja, ich befürchte die Stelle wechseln zu müssen

**Codierung:**

- (1) nein
  - (2) ja, ich befürchte arbeitslos zu werden
  - (3) ja, ich befürchte die Stelle wechseln zu müssen
- 

(99) keine Angabe  
(100) trifft nicht zu

[NOTE: Die Frage A41 "Angst vor Stellenverlust" wurde auf Grund eines technischen Filterfehlers nicht gestellt, wenn die Befragten bei der Frage A50 "Erwerbstätigkeit" die Antwort verweigerten (Code 99). Im vorliegenden Datensatz betrifft dies zehn Fälle, die die Frage fälschlicher Weise nicht erhalten haben.]

**Variable:** A42

**Themenk:** Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten

**Item:** Religionszugehörigkeit

**Darstellung:**

Liste;

Antwortkategorie "andere" mit Textfeld,

**Plausichcheck:**

Bitte geben Sie eine "Andere Religionsgemeinschaft" ein.

**Fragetext:**

Welcher Religionsgemeinschaft gehören Sie an?

- Römisch-katholisch
- Evangelisch, protestantisch
- Evangelische Freikirche
- Andere christliche Konfession
- Jüdisch
- Muslimisch
- Andere \_\_\_\_\_

- Gehöre keiner Religionsgemeinschaft an

**Codierung:**

- (1) römisch-katholisch
- (2) evangelisch, protestantisch
- (3) evangelische Freikirche
- (4) andere christliche Konfession
- (5) jüdisch
- (6) muslimisch
- (7) andere [fortlaufende Codierung durch Institut]
- (11) gehöre keiner Religionsgemeinschaft an
- 
- (99) keine Angabe

[NOTE: Auf Grund datenschutzrechtlicher Erwägungen wurden die Antwortmöglichkeiten "dem Judentum", "dem Islam" sowie "einer anderen Glaubensgemeinschaft" zu "andere Glaubensgemeinschaft" zusammengefasst. Die weiteren Nennungen wurden entsprechend des Codierschemas "Religionszugehörigkeit" recodiert. Dieses kann unter [www.gesis.org/gles](http://www.gesis.org/gles) abgerufen werden.]

**Variable:** A42a

**Themenk:** Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten

**Item:** Kirchengangshäufigkeit, christlich

**Filter:**

wenn A42 (Religionszugehörigkeit) = 1-4,7,11

**Fragetext:**

Wie oft gehen Sie im Allgemeinen zur Kirche?

- Nie
- Einmal im Jahr
- Mehrmals im Jahr
- Einmal im Monat
- Zwei- bis dreimal im Monat
- Einmal die Woche
- Öfter als einmal in der Woche

**Codierung:**

- (1) nie
- (2) einmal im Jahr

- (3) mehrmals im Jahr
- (4) einmal im Monat
- (5) zwei- bis dreimal im Monat
- (6) einmal die Woche
- (7) öfter als einmal in der Woche

- 
- (99) keine Angabe
  - (100) trifft nicht zu

[NOTE: Auf Grund datenschutzrechtlicher Erwägungen wurden die Variablen *A42a* "Kirchgangshäufigkeit, christlich", *A42b* "Kirchgangshäufigkeit, jüdisch" sowie *A42c* "Kirchgangshäufigkeit, muslimisch" zu der Variable *kirchg* "Häufigkeit Besuch Kirche/Moschee/Synagoge" zusammengefasst.]

**Variable:** A42b

**Themenk:** Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten  
**Item:** Kirchgangshäufigkeit, jüdisch

**Filter:**

wenn A42 (Religionszugehörigkeit) =5

**Fragetext:**

Wie oft gehen Sie im Allgemeinen in die Synagoge?

- Nie
- Einmal im Jahr
- Mehrmals im Jahr
- Einmal im Monat
- Zwei- bis dreimal im Monat
- Einmal die Woche
- Öfter als einmal in der Woche

**Codierung:**

- (1) nie
  - (2) einmal im Jahr
  - (3) mehrmals im Jahr
  - (4) einmal im Monat
  - (5) zwei- bis dreimal im Monat
  - (6) einmal die Woche
  - (7) öfter als einmal in der Woche
- 
- (99) keine Angabe
  - (100) trifft nicht zu

[NOTE: Auf Grund datenschutzrechtlicher Erwägungen wurden die Variablen *A42a* "Kirchgangshäufigkeit, christlich", *A42b* "Kirchgangshäufigkeit, jüdisch" sowie *A42c* "Kirchgangshäufigkeit, muslimisch" zu der Variable *kirchg* "Häufigkeit Besuch Kirche/Moschee/Synagoge" zusammengefasst.]

**Variable:** A42c

**Themenk:** Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten  
**Item:** Kirchgangshäufigkeit, muslimisch

**Filter:**

wenn A42 (Religionszugehörigkeit) =6

**Fragetext:**

Wie oft gehen Sie außerhalb des Ramadans zum Gebet in die Moschee?

- Nie

- Einmal im Jahr
- Mehrmals im Jahr
- Einmal im Monat
- Zwei- bis dreimal im Monat
- Einmal die Woche
- Öfter als einmal in der Woche

**Codierung:**

- (1) nie
- (2) einmal im Jahr
- (3) mehrmals im Jahr
- (4) einmal im Monat
- (5) zwei- bis dreimal im Monat
- (6) einmal die Woche
- (7) öfter als einmal in der Woche

- 
- (99) keine Angabe
  - (100) trifft nicht zu

[NOTE: Auf Grund datenschutzrechtlicher Erwägungen wurden die Variablen A42a "Kirchgangshäufigkeit, christlich", A42b "Kirchgangshäufigkeit, jüdisch" sowie A42c "Kirchgangshäufigkeit, muslimisch" zu der Variable *kirchg* "Häufigkeit Besuch Kirche/Moschee/Synagoge" zusammengefasst.]

**Variable:** A44
**Themenk:** Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten  
**Item:** Schichtzugehörigkeit, subjektiv
**Fragetext:**

Es wird heute viel über verschiedene Bevölkerungsschichten gesprochen. Welcher dieser Schichten rechnen Sie sich selbst zu?

- Arbeiterschicht
- Untere Mittelschicht
- Mittelschicht
- Obere Mittelschicht
- Oberschicht

**Codierung:**

- (1) Arbeiterschicht
- (2) untere Mittelschicht
- (3) Mittelschicht
- (4) obere Mittelschicht
- (5) Oberschicht

- 
- (99) keine Angabe

**Variable:** A43
**Themenk:** Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten  
**Item:** Deutsche Staatsbürgerschaft seit Geburt
**Fragetext:**

Haben Sie die deutsche Staatsbürgerschaft von Geburt an?

- Ja
- Nein

**Codierung:**

- (1) ja
- (2) nein

-----  
 (99) keine Angabe

**Variable:** A43a

**Themenk:** Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten

**Item:** Deutsche Staatsbürgerschaft, seit wann

**Darstellung:**

4-stelliges Eingabefeld

**Plausicheck:**

Bitte geben Sie eine Jahreszahl zwischen 1900 und 2011 an.

**Filter:**

wenn A43 (Deutsche Staatsbürgerschaft) = 2

**Fragetext:**

Seit wann haben Sie die deutsche Staatsbürgerschaft?

Seit \_\_\_\_\_

- keine Angabe

**Codierung:**

Codierung in Jahreszahlen

-----  
 (9999) keine Angabe

(10000) trifft nicht zu

**Variable:** A45

**Themenk:** Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten

**Item:** Geburtsland

**Darstellung:**

Liste;

Textfeld bei Kategorie "im Ausland, und zwar";

**Plausicheck:**

Bitte geben Sie Ihr Geburtsland an.

**Fragetext:**

Wo sind Sie geboren?

- In den alten Bundesländern bzw. Westdeutschland

- In den neuen Bundesländern bzw. Ostdeutschland oder ehemalige DDR

- Im Ausland, und zwar in \_\_\_\_\_

**Codierung:**

(1) in den alten Bundesländern bzw. Westdeutschland

(2) in den neuen Bundesländern bzw. Ostdeutschland oder ehemalige DDR

(3) im Ausland, und zwar in [fortlaufende Codierung durch Institut]

-----  
 (99) keine Angabe

[NOTE: Die Nennungen der Befragten zu den Fragen A45 ("Geburtsland"), A46a ("Geburtsland der Eltern: Mutter") sowie A46b ("Geburtsland der Eltern: Vater") wurden entsprechend des einheitlichen Codierschemas "Staaten" recodiert. Weiterhin wurden alle offenen Nennungen der Befragten codiert und mit den vorgegebenen Nennungen in einer Variable zusammengefasst. Das Codierschema "Staaten" kann über die Internet-Seite der GLES bei GESIS unter [www.gesis.org/gles](http://www.gesis.org/gles) bezogen werden.]



**Variable:** A46a-b**Themenk:** Soziodemographie: Mitgliedschaften/Zugehörigkeiten  
**Item:** Geburtsland der Eltern**Darstellung:**

Textfeld;

**Plausicheck:**

Mutter: Bitte geben Sie das Geburtsland Ihrer Mutter ein.

Vater: Bitte geben Sie das Geburtsland Ihres Vaters ein.

**Fragetext:**

(A) Ist Ihre Mutter im Ausland geboren?

- Im Ausland, und zwar in \_\_\_\_\_
- Nein, in Deutschland

(B) Ist Ihr Vater im Ausland geboren?

- Im Ausland, und zwar in \_\_\_\_\_
- Nein, in Deutschland

**Codierung:**

(1) im Ausland, und zwar in

(2) Deutschland

-----

(99) keine Angabe

[NOTE: Die Nennungen der Befragten zu den Fragen A45 ("Geburtsland"), A46a ("Geburtsland der Eltern: Mutter") sowie A46b ("Geburtsland der Eltern: Vater") wurden entsprechend des einheitlichen Codierschemas "Staaten" recodiert. Weiterhin wurden alle offenen Nennungen der Befragten codiert und mit den vorgegebenen Nennungen in einer Variable zusammengefasst. Das Codierschema "Staaten" kann über die Internet-Seite der GLES bei GESIS unter [www.gesis.org/gles](http://www.gesis.org/gles) bezogen werden.]

**Variable:** A47\_a**Themenk:** Soziodemographie: Privat  
**Item:** Haushaltseinkommen**Filter:****Fragetext:**

Wie hoch ist das monatliche Nettoeinkommen in Ihrem Haushalt insgesamt nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungen?

- Unter 500 Euro
- 500 bis unter 900 Euro
- 900 bis unter 1300 Euro
- 1300 bis unter 1500 Euro
- 1500 bis unter 2000 Euro
- 2000 bis unter 2600 Euro
- 2600 bis unter 3500 Euro
- 3500 bis unter 4500 Euro
- 4500 bis unter 6000 Euro
- 6000 bis unter 8000 Euro
- 8000 und mehr Euro

**Codierung:**

(1) Unter 500 Euro

(2) 500 bis unter 900 Euro

(3) 900 bis unter 1300 Euro

(4) 1300 bis unter 1500 Euro

- (5) 1500 bis unter 2000 Euro
- (6) 2000 bis unter 2600 Euro
- (7) 2600 bis unter 3500 Euro
- (8) 3500 bis unter 4500 Euro
- (9) 4500 bis unter 6000 Euro
- (10) 6000 bis unter 8000 Euro
- (11) 8000 und mehr Euro

-----  
(99) keine Angabe

**Variable:** A59

**Themenk:** Soziodemographie: Privat

**Item:** Postleitzahl

**Darstellung:**

Textfeld mit "must-answer"-Bedingung

**Plausicheck:**

Bitte tragen Sie Ihre fünfstellige Postleitzahl ein.

**Split:**

**Filter:**

**Fragetext:**

In dieser Umfrage ging es um Politik und Wahlen. Daher würden wir noch gerne wissen, aus welchem Wahlkreis Sie kommen. Dazu benötigen wir Ihre Postleitzahl. Bitte tragen Sie diese in das Textfeld ein.

\_\_\_\_\_

**Codierung:**

[Codierung durch Institut]

-----  
(99) keine Angabe

**Variable:** V003

**Themenk:** Abbrecher

**Item:** Befragungssituation: Arbeitsplatz/Privat

**Fragetext:**

Zum Abschluss haben wir noch einige Fragen zu dieser Umfrage an Sie.  
Wo haben Sie an dieser Umfrage teilgenommen?

- Am Arbeitsplatz
- Zu Hause/an einem privaten Internetzugang
- An einem öffentlichen Internetzugang (z.B. Internet-Café, Bibliothek)

**Codierung:**

- (1) am Arbeitsplatz
- (2) zu Hause/an einem privaten Internetzugang
- (3) an einem öffentlichen Internetzugang

-----  
(99) keine Angabe

**Variable:** V006

**Themenk:** Abbrecher

**Item:** Technische Probleme

**Fragetext:**

Gab es während der Umfrage bei Ihnen technische Probleme?  
(Z.B., dass Seiten von Ihrem Browser nicht richtig geladen oder dargestellt wurden.)

- Ja, es gab technische Probleme
- Nein, es gab keine technischen Probleme

**Codierung:**

- (1) ja, es gab technische Probleme
- (2) nein, es gab keine technischen Probleme

-----  
 (99) keine Angabe

<b>Variable:</b> V008	<b>Themenk:</b> Abbrecher
	<b>Item:</b> Debriefing: Interesse

**Fragetext:**

Wie interessant fanden Sie diese Umfrage?

- Sehr interessant
- Eher interessant
- Teils interessant, teils nicht interessant
- Weniger interessant
- Überhaupt nicht interessant

**Codierung:**

- (1) sehr interessant
- (2) eher interessant
- (3) teils interessant, teils nicht interessant
- (4) weniger interessant
- (5) überhaupt nicht interessant

-----  
 (99) keine Angabe

<b>Variable:</b> V009	<b>Themenk:</b> Abbrecher
	<b>Item:</b> Debriefing: Schwierigkeit der Fragen

**Filter:****Fragetext:**

Wie schwierig fanden Sie es, die Fragen in der Umfrage *zu verstehen*?

- Sehr schwierig
- Eher schwierig
- Teils schwierig, teils nicht schwierig
- Weniger schwierig
- Überhaupt nicht schwierig

**Codierung:**

- (1) sehr schwierig
- (2) eher schwierig
- (3) teils schwierig, teils nicht schwierig
- (4) weniger schwierig
- (5) überhaupt nicht schwierig

-----  
 (99) keine Angabe

<b>Variable:</b> V010	<b>Themenk:</b> Abbrecher
	<b>Item:</b> Debriefing: Schwierigkeit Antworten

**Fragetext:**

Und wie schwierig fanden Sie es, die Fragen in der Umfrage *zu beantworten*?

- Sehr schwierig
- Eher schwierig
- Teils schwierig, teils nicht schwierig
- Weniger schwierig
- Überhaupt nicht schwierig

**Codierung:**

- (1) sehr schwierig
- (2) eher schwierig
- (3) teils schwierig, teils nicht schwierig
- (4) weniger schwierig
- (5) überhaupt nicht schwierig

-----  
 (99) keine Angabe

<b>Variable:</b> V011	<b>Themenk:</b> Abbrecher
	<b>Item:</b> Debriefing: Wissenschaftliche Umfragen

**Fragetext:**

Wie wichtig finden Sie es im Allgemeinen, an wissenschaftlichen Umfragen teilzunehmen?

- Sehr wichtig
- Eher wichtig
- Teils wichtig, teils nicht wichtig
- Weniger wichtig
- Überhaupt nicht wichtig

**Codierung:**

- (1) sehr wichtig
- (2) eher wichtig
- (3) teils wichtig, teils nicht wichtig
- (4) weniger wichtig
- (5) überhaupt nicht wichtig

-----  
 (99) keine Angabe

<b>Variable:</b> V012	<b>Themenk:</b> Abbrecher
	<b>Item:</b> Erfahrungen mit Umfragen, objektiv

**Darstellung:**

Feld zum Aufklappen mit folgenden Antwortkategorien:

- An 1 Umfrage
- An 2 Umfragen
- An 3 Umfragen
- An 4 Umfragen
- An 5 Umfragen
- An 6 Umfragen
- An 7 Umfragen
- An 8 Umfragen
- An 9 Umfragen
- An 10 oder mehr Umfragen

**Fragetext:**

An wie vielen Online-Umfragen haben Sie im letzten Monat in etwa teilgenommen?

- An [Feld zum Aufklappen]

**Codierung:**

- (1) an keiner Umfrage
- (2) an 1 Umfrage
- (3) an 2 Umfragen
- (4) an 3 Umfragen
- (5) an 4 Umfragen
- (6) an 5 Umfragen
- (7) an 6 Umfragen
- (8) an 7 Umfragen
- (9) an 8 Umfragen
- (10) an 9 Umfragen
- (11) an 10 oder mehr Umfragen

-----

(99) keine Angabe

**Variable:** V026a

**Themenk:** Debriefing

**Item:** Debriefing: Ablenkung

**Fragetext:**

Wurden Sie während der Teilnahme an der Umfrage abgelenkt (z.B. durch weitere anwesende Personen, den Fernseher oder das Telefon)?

- Nein, ich wurde nicht abgelenkt
- Ja, ich wurde abgelenkt

**Codierung:**

- (1) nein, ich wurde nicht abgelenkt
- (2) ja, ich wurde abgelenkt

-----

(99) keine Angabe

**Variable:** V026b

**Themenk:** Debriefing

**Item:** Debriefing: Länge der Ablenkung

**Darstellung:**

Liste; Feld für max. dreistellige numerische Eingabe;

**Plausicheck:**

Bitte geben Sie die Anzahl der Minuten an, in denen Sie abgelenkt wurden.

**Filter:**

Wenn in V026a (Debriefing: Ablenkung) mit (2) "Ja, ich wurde abgelenkt" geantwortet wurde

**Fragetext:**

Bitte schätzen Sie, wie lange Sie während der Umfrage insgesamt abgelenkt wurden?

- Ich wurde insgesamt etwa %s Minuten abgelenkt.
- Kann ich nicht einschätzen

**Codierung:**

[Codierung in Minuten]

- 
- (998) kann ich nicht einschätzen
  - (999) keine Angabe
  - (1000) trifft nicht zu

**Variable:** V004

**Themenk:** Satisficing

**Item:** Debriefing: Sorgfalt

**Fragetext:**

Wie sehr haben Sie sich in der Umfrage bemüht, die Fragen sorgfältig zu beantworten?

- Sehr bemüht
- Eher bemüht
- Mäßig bemüht
- Weniger bemüht
- Gar nicht bemüht

**Codierung:**

- (1) sehr bemüht
- (2) eher bemüht
- (3) mäßig bemüht
- (4) weniger bemüht
- (5) gar nicht bemüht

-----  
(99) keine Angabe

## Nachbefragung der Abbrecher

**Variable:** nb\_V001

**Themenk:** Abbrecher

**Item:** Startseite

**Darstellung:** „5 Minuten“ durch Fettung hervorheben!

**Fragetext:**

Hallo,

vor ein paar Tagen haben Sie an einer Umfrage zu Wahlen in Deutschland teilgenommen. Bei dieser Umfrage sind einige Fragen offen geblieben, weshalb wir Ihnen gerne noch ein paar ausgesuchte Fragen stellen möchten. Ihre Antworten sind sowohl für das Gelingen unserer Untersuchung als auch für die Qualitätssicherung durch minge von größter Bedeutung.

Die Befragung wird etwa 5 Minuten dauern.

Vielen Dank für Ihre Hilfe!

Prof. Dr. Sigrid Roßteutscher und Prof. Dr. Hans Rattinger

**Variable:** nb\_V002

**Themenk:** Abbrecher

**Item:** Erinnerung an Umfrage

**Darstellung:** Liste

**Filter:**

**Fragetext:**

Vor ein paar Tagen haben wir Sie zu einer Umfrage zu Wahlen in Deutschland eingeladen. Wie gut können Sie sich an diese Umfrage erinnern?

- Sehr gut
- Eher gut
- Weniger gut
- Gar nicht

**Filterweiterleitung:**

- 1 (sehr gut), 2 (eher gut), 3 (weniger gut) oder 99 (keine Angabe) >>> weiter mit nb\_V003 Befragungssituation: Arbeitsplatz/Privat
- 4 (gar nicht) >>> weiter mit nb\_V011 Debriefing: Wissenschaftliche Umfragen
- keine Angabe >>> weiter mit nb\_V003 Befragungssituation: Arbeitsplatz/Privat

**Codierung:**

- (1) sehr gut
- (2) eher gut
- (3) weniger gut
- (4) gar nicht

-----  
(99) keine Angabe

<b>Variable:</b> nb_V003	<b>Item:</b> Befragungssituation: Arbeitsplatz/Privat
<b>Themenk:</b> Abbrecher	

**Darstellung:** Liste

**Filter:** wenn nb\_V002 (Erinnerung an Umfrage) = 1, 2, 3 oder 99.

**Fragetext:**

Denken Sie bitte bei dieser und den folgenden Fragen an die Umfrage zu Wahlen.  
Wo haben Sie an dieser Umfrage teilgenommen?

- Am Arbeitsplatz
- Zu Hause/an einem privaten Internetzugang
- An einem öffentlichen Internetzugang (z.B. Internet-Café, Bibliothek)

**Codierung:**

- (1) am Arbeitsplatz
- (2) zu Hause/an einem privaten Internetzugang
- (3) an einem öffentlichen Internetzugang

-----  
(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

<b>Variable:</b> nb_V005a-h	<b>Item:</b> Gründe für Abbruch, gestützt
<b>Themenk:</b> Abbrecher	

**Darstellung:** Mehrfachantworten, Eingabefeld bei „anderer Grund, und zwar \_\_\_\_“

**Plausicheck:**

„Gründe für Abbruch“ == „Anderer Grund, und zwar \_\_\_\_“

UND „Anderer Grund, und zwar“ == „0“ Bitte geben Sie einen „anderen Grund“ an.

**Filter:** wenn nb\_V002 (Erinnerung an Umfrage) = 1, 2, 3 oder 99.

**Fragetext:**

Bitte geben Sie die wichtigsten Gründe dafür an, dass Sie die Umfrage zu Wahlen vorzeitig beendet haben.

Mehrfachnennungen sind möglich.

**Items:**

- (A) Ich hatte keine Zeit mehr.
- (B) Ich wurde bei der Beantwortung der Umfrage gestört.
- (C) Ich habe kein Interesse an Politik.
- (D) Ich wusste nicht, was ich antworten sollte.
- (E) Die Befragung dauerte zu lange.
- (F) Ich hatte Zweifel an der Einhaltung des Datenschutzes durch die Forscher.
- (G) Es gab technische Probleme bei der Umfrage.
- (H) Anderer Grund, und zwar \_\_\_\_ [Textfeld]

**Filterweiterleitung:**

**Codierung:**

(0) nicht genannt

(1) genannt

-----  
(100) trifft nicht zu

<b>Variable:</b> nb_V006	<b>Item:</b> Technische Probleme
<b>Themenk:</b> Abbrecher	



**Darstellung:** Liste

**Filter:** wenn nb\_V002 (Erinnerung an Umfrage) = 1, 2, 3 oder 99 UND nb\_V005G = 0.

**Fragetext:**

Gab es während der Umfrage zu Wahlen bei Ihnen technische Probleme?

(Z.B., dass Seiten von Ihrem Browser nicht richtig geladen oder dargestellt wurden.)

- Ja, es gab technische Probleme
- Nein, es gab keine technischen Probleme

**Filterweiterleitung:** Wenn mit (1) geantwortet wird, dann weiter mit V007 (Technische Probleme, welche). Wenn mit (2) geantwortet oder die Antwort verweigert (99) wird, dann weiter mit V008 (Debriefing: Interesse).

**Codierung:**

- (1) ja, es gab technische Probleme
- (2) nein, es gab keine technischen Probleme

-----  
(99) keine Angabe  
(100) trifft nicht zu

<b>Variable:</b> nb_V007
<b>Themenk:</b> Abbrecher
<b>Item:</b> Technische Probleme, welche

**Darstellung:** Liste; Eingabefeld bei „Anderer Grund, und zwar \_\_\_\_“

**Plausicheck:**

„Technische Probleme, welche“ == „Anderer Grund, und zwar \_\_\_\_“ UND „Anderer Grund, und zwar“ == „0“ Bitte geben Sie einen „anderen Grund“ an.

**Filter:** wenn nb\_V006 = 1 ODER wenn nb\_V005G = 1.

**Fragetext:**

Welche Art von technischen Problemen sind bei Ihnen während der Umfrage zu Wahlen aufgetreten?

- Die Umfrage wurde nicht richtig dargestellt.
- Eine oder mehrere Seite(n) der Umfrage wurde(n) nicht geladen.
- Die Umfrage ließ sich aus unbestimmten Gründen nicht fortsetzen.
- Die Umfrage ließ sich nicht fortsetzen, weil ich auf den „Zurück“-Button des Browsers geklickt habe.
- Die Internetverbindung ist ausgefallen.
- Der Browser hat nicht richtig funktioniert.
- Der Computer ist abgestürzt.
- Anderer Grund, und zwar \_\_\_\_ [Textfeld]

**Codierung:**

- (1) die Umfrage wurde nicht richtig dargestellt
  - (2) eine oder mehrere Seite(n) der Umfrage wurde(n) nicht geladen
  - (3) die Umfrage ließ sich aus unbestimmten Gründen nicht fortsetzen
  - (4) die Umfrage ließ sich nicht fortsetzen, weil ich auf den „Zurück“-Button des Browsers geklickt habe
  - (5) die Internetverbindung ist ausgefallen
  - (6) der Browser hat nicht richtig funktioniert
  - (7) der Computer ist abgestürzt
  - (8) anderer Grund
- 
- (99) keine Angabe
  - (100) trifft nicht zu

<b>Variable:</b> nb_V008
--------------------------

<b>Themenk:</b> Abbrecher
---------------------------

<b>Item:</b> Debriefing: Interesse
------------------------------------

**Darstellung:** Liste

**Filter:** wenn nb\_V002 (Erinnerung an Umfrage) = 1, 2, 3 oder 99.

**Fragetext:**

Wie interessant fanden Sie die Umfrage zu Wahlen?

- Sehr interessant
- Eher interessant
- Teils interessant, teils nicht interessant
- Weniger interessant
- Überhaupt nicht interessant

**Codierung:**

- (1) sehr interessant
- (2) eher interessant
- (3) teils interessant, teils nicht interessant
- (4) weniger interessant
- (5) überhaupt nicht interessant

-----

(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

<b>Variable:</b> nb_V009
--------------------------

<b>Themenk:</b> Abbrecher
---------------------------

<b>Item:</b> Debriefing: Schwierigkeit der Fragen
---

**Darstellung:** Liste, „zu verstehen“ durch Kursivsetzung hervorheben!

**Filter:** wenn nb\_V002 (Erinnerung an Umfrage) = 1, 2, 3 oder 99.

**Fragetext:**

Wie schwierig fanden Sie es, die Fragen in der Umfrage zu Wahlen zu verstehen?

- Sehr schwierig
- Eher schwierig
- Teils schwierig, teils nicht schwierig
- Weniger schwierig
- Überhaupt nicht schwierig

**Codierung:**

- (1) sehr schwierig
- (2) eher schwierig
- (3) teils schwierig, teils nicht schwierig
- (4) weniger schwierig
- (5) überhaupt nicht schwierig

-----

(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

<b>Variable:</b> nb_V010	<b>Item:</b> Debriefing: Schwierigkeit Antworten
<b>Themenk:</b> Abbrecher	

**Darstellung:** Liste, „zu beantworten“ durch Kursivsetzung hervorheben!

**Filter:** wenn nb\_V002 (Erinnerung an Umfrage) = 1, 2, 3 oder 99.

**Fragetext:**

Und wie schwierig fanden Sie es, die Fragen in der Umfrage zu Wahlen zu beantworten?

- Sehr schwierig
- Eher schwierig
- Teils schwierig, teils nicht schwierig
- Weniger schwierig
- Überhaupt nicht schwierig

**Codierung:**

- (1) sehr schwierig
- (2) eher schwierig
- (3) teils schwierig, teils nicht schwierig
- (4) weniger schwierig
- (5) überhaupt nicht schwierig

- 
- (99) keine Angabe
  - (100) trifft nicht zu

<b>Variable:</b> nb_V011	<b>Item:</b> Debriefing: Wissenschaftliche Umfragen
<b>Themenk:</b> Abbrecher	

**Darstellung:** Liste

**Filter:** Allen Teilnehmern stellen.

**Fragetext:**

Wie wichtig finden Sie es im Allgemeinen, an wissenschaftlichen Umfragen teilzunehmen?

- Sehr wichtig
- Eher wichtig
- Teils wichtig, teils nicht wichtig
- Weniger wichtig
- Überhaupt nicht wichtig

**Codierung:**

- (1) sehr wichtig
- (2) eher wichtig
- (3) teils wichtig, teils nicht wichtig
- (4) weniger wichtig
- (5) überhaupt nicht wichtig

- 
- (99) keine Angabe

---

**Variable:** nb\_V012**Themenk:** Abbrecher**Item:** Erfahrungen mit Umfragen, objektiv**Darstellung:** Feld zum Aufklappen**Filter:** Allen Teilnehmern stellen.**Fragetext:**

An wie vielen Online-Umfragen haben Sie im letzten Monat in etwa teilgenommen?

- An keiner Umfrage
- An 1 Umfrage
- An 2 Umfragen
- An 3 Umfragen
- An 4 Umfragen
- An 5 Umfragen
- An 6 Umfragen
- An 7 Umfragen
- An 8 Umfragen
- An 9 Umfragen
- An 10 oder mehr Umfragen

**Codierung:**

- (1) an keiner Umfrage
- (2) an 1 Umfrage
- (3) an 2 Umfragen
- (4) an 3 Umfragen
- (5) an 4 Umfragen
- (6) an 5 Umfragen
- (7) an 6 Umfragen
- (8) an 7 Umfragen
- (9) an 8 Umfragen
- (10) an 9 Umfragen
- (11) an 10 oder mehr Umfragen

-----  
(99) keine Angabe

**Variable:** nb\_A31 (V025)

**Themenk:** Mediennutzung

**Item:** Wichtigste Informationsquelle

**Herkunft:** Tracking T12

**Darstellung:** Liste;

**Plausicheck:**

**Filter:** Allen Teilnehmern stellen.

**Fragetext:**

Es gibt unterschiedliche Quellen, aus denen man sich über Politik informieren kann. Woher bekommen Sie aktuell die meisten Informationen über die Politik und die Parteien?

- Fernsehen
- Zeitung
- Radio
- Internet
- Persönliche Gespräche
- Andere Quelle
- Ich informiere mich aktuell nicht

**Codierung:**

- (1) Fernsehen
- (2) Zeitung
- (3) Radio
- (4) Internet
- (5) persönliche Gespräche
- (6) andere Quelle
- (7) ich informiere mich aktuell nicht
- 
- (99) keine Angabe

<b>Variable:</b> nb_A34 (V013)
--------------------------------

<b>Themenk:</b> Mediennutzung
-------------------------------

<b>Item:</b> Internetnutzung, politisch
---

**Herkunft:** Tracking T12

**Darstellung:** Matrix; In Spalten: Antwortmöglichkeiten "0 Tage", "1 Tag", "2 Tage", "3 Tage", "4 Tage", "5 Tage", "6 Tage", "7 Tage"

**Filter:** wenn nb\_A31 (V025) (Wichtigste Informationsquelle) = 1-6, 99

**Fragetext:**

An wie vielen Tagen haben Sie sich in der vergangenen Woche im Internet über Politik oder die Parteien informiert?

Codierung:

- (1) 0 Tage
- (2) 1 Tag
- (3) 2 Tage
- (4) 3 Tage
- (5) 4 Tage
- (6) 5 Tage
- (7) 6 Tage
- (8) 7 Tage

-----

(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

<b>Variable:</b> nb_A01 (V014)
--------------------------------

<b>Themenk:</b> Einstellungen zur Politik allgemein
---

<b>Item:</b> Politisches Interesse
------------------------------------

**Herkunft:** Tracking T12

**Darstellung:** Liste

**Filter:** Allen Teilnehmern stellen.

**Fragetext:**

Wie stark interessieren Sie sich im Allgemeinen für Politik?

- Sehr stark
- Stark
- Mittelmäßig
- Weniger stark
- Überhaupt nicht

**Filterweiterleitung:**

**Codierung:**

- (1) sehr stark
- (2) stark
- (3) mittelmäßig
- (4) weniger stark
- (5) überhaupt nicht

-----

(99) keine Angabe

**Variable:** nb\_A07\_a (V015)

**Themenk:** Wahlentscheidung

**Item:** Wahlbeteiligungsabsicht

**Herkunft:** Tracking T12

**Darstellung:** Liste

**Filter:** Allen Teilnehmern stellen.

**Fragetext:**

Wenn Wahlen stattfinden, geben viele Leute ihre Stimme ab. Andere kommen nicht dazu, ihre Stimme abzugeben, oder nehmen aus anderen Gründen nicht an der Wahl teil. Wenn am nächsten Sonntag eine Bundestagswahl wäre, würden Sie dann zur Wahl gehen?

Ich würde ...

- bestimmt zur Wahl gehen
- wahrscheinlich zur Wahl gehen
- vielleicht zur Wahl gehen
- wahrscheinlich nicht zur Wahl gehen
- bestimmt nicht zur Wahl gehen

- weiß ich nicht

**Codierung:**

- (1) bestimmt zur Wahl gehen
- (2) wahrscheinlich zur Wahl gehen
- (3) vielleicht zur Wahl gehen
- (4) wahrscheinlich nicht zur Wahl gehen
- (5) bestimmt nicht zur Wahl gehen

-----  
(98) weiß nicht

(99) keine Angabe



**Variable:** nb\_A08a-b\_a (V016a-b)  
**Item:** Beabsichtigte Stimmabgabe

**Themenk:** Wahlentscheidung

**Herkunft:** Tracking T12

**Darstellung:** Musterstimmzettel mit Erst- und Zweitstimme; Plausicheck;

**Filter:** Nur stellen, wenn nb\_A07\_a (V015) (Wahlbeteiligungsabsicht) = 1-3, 99 (bestimmt, wahrscheinlich, vielleicht oder keine Angabe).

**Plausicheck:**

"Erststimme" == Andere Partei

UND

"andere Partei Erststimme" == "0"

Bitte geben Sie bei der Erststimme eine "Andere Partei" ein.

"Zweitstimme" == "Andere Partei"

UND

"Andere Partei Zweitstimme" == "0"

Bitte geben Sie bei der Zweitstimme eine "andere Partei" ein.

**Fragetext:**

Bei der Bundestagswahl können Sie ja zwei Stimmen vergeben. Die Erststimme für einen Kandidaten aus Ihrem Wahlkreis, die Zweitstimme für eine Partei. Wenn am nächsten Sonntag eine Bundestagswahl wäre, wie würden Sie dann wählen?

(A) Erststimme:

- Kandidat der CDU/CSU
- Kandidat der SPD
- Kandidat der FDP
- Kandidat von Die Linke.
- Kandidat von Bündnis 90/Die Grünen
- Kandidat von anderer Partei, und zwar \_\_\_\_ [Textfeld]

- Weiß ich nicht

(B) Zweitstimme

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke.
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar \_\_\_\_ [Textfeld]

- Weiß ich nicht

**Codierung:**

Siehe Codierschema „Parteien“

**Variable:** nb\_A08ca-b\_a

**Themenk:** Wahlentscheidung

**Item:** Hypothetische Stimmabgabe

**Herkunft:** Tracking T13

**Darstellung:** Musterstimmzettel

**Plausicheck:**

"Erststimme" == Andere Partei

UND

"andere Partei Erststimme" == "0"

Bitte geben Sie bei der Erststimme eine "Andere Partei" ein.

"Zweitstimme" == "Andere Partei"

UND

"Andere Partei Zweitstimme" == "0"

Bitte geben Sie bei der Zweitstimme eine "andere Partei" ein.

**Filter:** wenn nb\_A07\_a (Wahlbeteiligungsabsicht) = 4, 5, 98 (wahrscheinlich nicht zur Wahl gehen, bestimmt nicht zur Wahl gehen, weiß nicht)

**Fragetext:**

Einmal angenommen, Sie würden an der Bundestagswahl teilnehmen, für welche Parteien würden Sie sich entscheiden?

(A) Erststimme:

- Kandidat der CDU/CSU
- Kandidat der SPD
- Kandidat der FDP
- Kandidat von Die Linke
- Kandidat von Bündnis 90/Die Grünen
- Kandidat von Anderer Partei, und zwar \_\_\_\_ [Textfeld]

- Weiß ich nicht

(B) Zweitstimme

- CDU/CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar \_\_\_\_ [Textfeld]

- Weiß ich nicht

**Codierung:**

siehe Codierschema "Parteien"

**Variable:** nb\_V017a-j (T7\_36a-j\_a)

**Themenk:** Prädispositionen

**Item:** Big Five (10 Items)

**Herkunft:** WKP, Q09

**Darstellung:** Matrix; Keine numerische Beschriftung; Auf zwei Bildschirme aufteilen, 1. Bildschirm: A-E, 2. Bildschirm: F-J

**Filter:** Allen Teilnehmern stellen.

**Fragetext:**

**1. Bildschirm (A-E):**

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

**2. Bildschirm (F-J):**

Und inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

- (A) Ich bin eher zurückhaltend, reserviert.
- (B) Ich schenke anderen leicht Vertrauen, glaube an das Gute im Menschen.
- (C) Ich erledige Aufgaben gründlich.
- (D) Ich bin entspannt, lasse mich durch Stress nicht aus der Ruhe bringen.
- (E) Ich habe eine aktive Vorstellungskraft, bin phantasievoll.
- (F) Ich gehe aus mir heraus, bin gesellig.
- (G) Ich neige dazu, andere zu kritisieren.
- (H) Ich bin bequem, neige zur Faulheit.
- (I) Ich werde leicht nervös und unsicher.
- (J) Ich habe nur wenig künstlerisches Interesse.

**Codierung:**

- (1) trifft überhaupt nicht zu
- (2) trifft eher nicht zu
- (3) weder noch
- (4) trifft eher zu
- (5) trifft voll und ganz zu

-----  
(99) keine Angabe

<b>Variable:</b> nb_V018a-c (KPX_1570a-c)
---

<b>Themenk:</b> Psychologische Konzepte
---

<b>Item:</b> Needs (3 Items)
------------------------------

**Herkunft:** Tracking, Q09, WKP

**Darstellung:** Matrix; Skala: 5 Punkte, ohne numerische Beschriftung;

**Filter:** Allen Teilnehmern stellen.

**Fragetext:**

Bitte geben Sie jeweils an, inwieweit diese Aussagen auf Sie zutreffen oder nicht.

(A) Ich bilde mir zu allem eine Meinung.

(B) Ich finde wenig Befriedigung darin, angestrengt und stundenlang nachzudenken.

(C) Gewöhnlich treffe ich wichtige Entscheidungen schnell und sicher.

**Filterweiterleitung:**

**Codierung:**

(1) trifft überhaupt nicht zu

(2) trifft eher nicht zu

(3) trifft teils zu/teils nicht zu

(4) trifft eher zu

(5) trifft voll und ganz zu

-----  
(99) keine Angabe

<b>Variable:</b> nb_V019a-e (KPX_050)
---------------------------------------

<b>Themenk:</b> Einstellungen zur Politik allgemein
---

<b>Item:</b> Einstellungen zu Politik und Gesellschaft allgemein
--

**Herkunft:** DFG94-02, WKP

**Darstellung:** Matrix, 5er-Skala ohne numerische Beschriftung.

**Filter:** Allen Teilnehmern stellen.

**Fragetext:**

Hier ist eine Reihe von häufig gehörten Meinungen über die Politik und die Gesellschaft. Geben Sie bitte an, ob Sie diesen Meinungen zustimmen oder nicht.

(A) Politiker kümmern sich darum, was einfache Leute denken.

(B) Leute wie ich haben keinen Einfluss auf die Regierung.

(C) Die ganze Politik ist so kompliziert, dass jemand wie ich nicht versteht, was vorgeht.

(D) Die Bürger haben kaum Möglichkeiten, auf die Politik Einfluss zu nehmen.

(E) In der Demokratie ist es die Pflicht jedes Bürgers, sich regelmäßig an Wahlen zu beteiligen.

**Filterweiterleitung:**

**Codierung:**

(1) stimme überhaupt nicht zu

(2) stimme eher nicht zu

(3) stimme teils zu/teils nicht zu

(4) stimme eher zu

(5) stimme voll und ganz zu

-----  
(99) keine Angabe

---

**Variable:** nb\_A36 (V020)**Themenk:** Prädispositionen**Item:** Parteiidentifikation**Herkunft:** Tracking T12**Darstellung:** halboffen, Textfeld bei „andere Partei“**Plausichcheck:**

"Parteiidentifikation" == "Andere Partei, und zwar \_\_\_\_\_"

UND

"Andere Partei, und zwar" == "0"

Bitte geben Sie eine "Andere Partei" an.

**Filter:** Allen Teilnehmern stellen.**Fragetext:**

Und jetzt noch einmal kurz zu den politischen Parteien. In Deutschland neigen viele Leute längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen. Wie ist das bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein - einer bestimmten Partei zu? Und wenn ja, welcher?

- CDU
- CSU
- SPD
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90/Die Grünen
- Andere Partei, und zwar \_\_\_\_ [Textfeld]

-----  
- Keiner Partei**Filterweiterleitung:****Codierung:**

siehe Codierschema „Parteien“

---

**Variable:** nb\_V021 (v\_01)**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Geschlecht**Herkunft:** Tracking T12**Darstellung:** Liste; Alle drei Quotenfragen auf einen Screen; Plausibilitätscheck: Es muss bei Geschlecht, Alter und Schulbildung etwas angegeben werden, damit die Befragung fortgesetzt werden kann.**Filter:** Allen Teilnehmern stellen.**Fragetext:**

Bitte geben Sie Ihr Geschlecht, Ihr Alter und Ihre Schulbildung an.

Geschlecht:

- Weiblich

- Männlich

**Codierung:**

(1) männlich

(2) weiblich

---

**Variable:** nb\_V022 (v\_02)**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Geburtsjahr**Herkunft:** Tracking T12**Darstellung:** Textfeld mit Zahleneingabe; Plausicheck: nur Zahleneingabe zwischen 19"10" und 19"92" möglich**Filter:** Allen Teilnehmern stellen.**Fragetext:**

Tragen Sie bitte ein, in welchem Jahr Sie geboren sind.

19\_\_ [Feld für numerische Eingabe]

**Codierung:**

in Jahreszahlen durch Institut

**Variable:** nb\_V023 (v\_03)**Themenk:** Soziodemographie**Item:** Schulbildung**Herkunft:** Tracking T12**Darstellung:** Liste;**Filter:** Allen Teilnehmern stellen.**Fragetext:**

Welchen Schulabschluss haben Sie?

- Schule beendet ohne Abschluss
- Hauptschulabschluss, Volksschulabschluss
- Realschulabschluss, Mittlere Reife, Fachschulreife oder Abschluss der polytechnischen Oberschule 10. Klasse
- Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
- Abitur bzw. erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
- Bin noch Schüler/in

**Codierung:**

- (1) Schule beendet ohne Abschluss
- (2) Hauptschulabschluss, Volksschulabschluss
- (3) Realschulabschluss, Mittlere Reife, Fachschulreife oder Abschluss der polytechnischen Oberschule 10. Klasse
- (4) Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
- (5) Abitur bzw. erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
- (6) bin noch Schüler/in

**Variable:** nb\_V004**Themenk:** Abbrecher**Item:** Debriefing: Sorgfalt**Darstellung:** Liste**Filter:** wenn nb\_V002 (Erinnerung an Umfrage) = 1, 2, 3 oder 99.**Fragetext:**

Denken Sie nun noch einmal an die Umfrage zu Wahlen in Deutschland. Wie sehr haben Sie sich in der Umfrage bemüht, die Fragen sorgfältig zu beantworten?

- Sehr bemüht
- Eher bemüht
- Mäßig bemüht
- Weniger bemüht
- Gar nicht bemüht

**Codierung:**

- (1) sehr bemüht
- (2) eher bemüht
- (3) mäßig bemüht
- (4) weniger bemüht
- (5) gar nicht bemüht

-----  
(99) keine Angabe

(100) trifft nicht zu

**Variable:** nb\_V024**Themenk:** Abbrecher**Item:** Kommentar, offen

**Darstellung:** Textfeld

**Filter:** Allen Teilnehmern stellen.

**Fragetext:**

Zum Abschluss der Umfrage haben Sie nun die Möglichkeit, uns Ihre ganz persönlichen Gründe dafür zu schildern, dass Sie die Umfrage zu Wahlen in Deutschland vorzeitig beendet haben. Sie können uns an dieser Stelle aber auch Ihre persönlichen Anregungen, Kommentare oder Kritik mitteilen.

**Codierung:**

Ihre Nachricht an uns \_\_\_\_ [Textfeld]

-----  
(99) keine Angabe